

Einfach das bessere Stadt-
magazin für Homburg ...
... eben weil's gelesen wird

es Heftche®



Oktober 2023

Ausgabe 134 / 12. Jahrgang

www.es-Heftche.de

Das kostenlose Stadtmagazin
für Homburg und Umgebung

Informativ, lehrreich und unterhaltsam

Neues Schulprojekt

Schule-Wirtschaft-Universität

Großer Erfolg

Fairtrade-Markt

Kükenkoje

Fest zum Geburtstag

Kultur in Homburg

Konzerte und Theater



**FLIESENMARKT
SCHWENK GmbH**

06821 / 48 56 01 | 06851 / 91 22 177
www.fliesen-schwenk.de



**Ihr Meisterbetrieb in
Neunkirchen und St. Wendel**

- Ausführung sämtlicher Estrich- und Fliesenarbeiten
- Schlüter®-BEKOTEC-System Fachbetrieb
- Schlüter®-System Handwerker



Wieder gut besucht:
HomBuch 2023



Mitmachen und gewinnen!
Rulantica Gewinnspiel

Wir sind Ihre Marketingexperten.

Marken. Konzepte. Digitales.

content creation

digital+kreativ

mps.agency

social media

branding

marketing

web



mps.agency

Zum Titelbild:

Kommt, wir machen eine Herbstwanderung!

Titelbild von:

Adobe Stock / drubig-photo

Editorial

Impressum

Herausgeber:

mps.agency

Inhaber: Marcel Philipp Schmitt (V.i.S.d.P.)

Eisenbahnstraße 3, 66424 Homburg

Telefon (0 68 41) 1 87 73 24

e-mail: info@es-heftche.deInternet: www.es-heftche.de**Verbreitung in:**

Homburg, Limbach, Kirel, Altstadt,
Blieskastel, Bexbach, Beeden, Bruchhof-
Sanddorf, Einöd, Erbach, Jägersburg,
Kirrberg, Reiskirchen, Schwarzenbach,
Schwarzenacker, Wörschweiler,
Waldmohr und Zweibrücken.

Chefredaktion

Silvia Schenk (se)

e-mail: silvia.schenk@es-heftche.de**Redaktion-Team:**

Silvia Schenk (se) und Christian Ehrlich (ce)

e-mail: redaktion@es-heftche.de**Anzeigenverkauf:**

Direktvertrieb durch mps.agency:

Anna Jacob, Silvia Schenk und

Marcel Philipp Schmitt.

e-mail: werbung@es-heftche.de**Verifizierte Anzeigen-Vertriebspartner:**

ANZEIGEN.DE GmbH

Werbeagentur SatzDesign Werner Möhn

Layout und Gestaltung:

mps.agency, Homburg

Datenschutzerklärung:

Informationen zum Datenschutz unter:

www.es-heftche.de/datenschutz**Druck:**

Druckerei Kern GmbH

In der Kolling 120, 66450 Bexbach

Internet: www.kerndruck.de**Anzeigen- und Redaktionsschluss**

für Ausgabe 135 ist am 17. Oktober 2023

Verlag und Redaktion freuen sich über jeden unverlangt
eingesandten Text, Haftung dafür kann allerdings nicht
übernommen werden. Alle Veröffentlichungen im **Stadt-
magazin „es Heftche“** sind urheberrechtlich geschützt.
Dies gilt insbesondere auch für Werbeanzeigen, die vom
Verlag oder in dessen Auftrag gestaltet wurden. Weiter-
verwendung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Ver-
lags. Namentlich gekennzeichnete Texte spiegeln nicht
unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Keine Haf-
tung bei Fehler, Irrtümer, Druck- und Satzfehler.
Als besonderen und kostenlosen Leserservice finden Sie alle
Berichte dieses Heftes auch in unserer Onlineausgabe vom
Stadtmagazin „es Heftche“ für Homburg und Umgebung
unter www.es-heftche.de. Schauen Sie mal rein!

Liebe Leserinnen und Leser,

sonnig und warm war es noch im September und nun hat schon der Herbst Einzug gehalten. Hoffen wir auf einen schönen Oktober, der ja auch noch mit gutem Wetter aufwarten kann. Ein Spaziergang durch die herbstlichen Wälder mit wundervollen Farben hat doch was für sich. Und sollte das Wetter einmal nicht so gut sein, dann bleibt Ihnen immer noch eine schöne Tasse Tee oder Kaffee zuhause und dazu unser Stadtmagazin „es Heftche“®, einfach eine schöne Lektüre mit vielen interessanten Artikeln und Informationen aus der Region für die Region.



Herzliche Grüße
Ihr Marcel Philipp Schmitt

In unserer Oktober-Ausgabe lesen Sie:

- Halloween im Europa-Park und Rulantica, nehmen Sie an unserem Gewinnspiel teil und gewinnen Sie Eintrittskarten für Rulantica, die Wasserwelt
- Die Sternenkinder Homburg erhielten einen Spendenscheck über 2.159.50 Euro
- Auf unserer Kinderseite wartet wieder das Kreuzgitterrätsel mit Gewinnchancen und Rezeptideen für Halloween. Wir haben Schildkröten-Muffins gebacken und Hexenhüte mit leckerem Inhalt „gebastelt“
- In unserer Reihe der Gesundheitsbeiträge geht es in dieser Ausgabe um das Thema „Der Herbst ist da - Was uns die Natur in dieser besonderen Jahreszeit bereitstellt“
- Die Kükenkoje (Förderverein für Frühgeborene und kranke Neugeborene Homburg e.V.) feierte ihren 4. Geburtstag mit einem schönen Sommerfest
- Die HomBuch zeigte sich in diesem Jahr an sieben Tagen in verschiedenen Locations von ihrer besten Seite. Die Gäste, das Publikum und die Veranstalter zeigen sich sehr zufrieden
- Das Homburger Gymnasium Johanneum und das mittelständische Familienunternehmen Dr. Theiss Naturwaren GmbH starten ein neues Schulprojekt „Kooperation Schule-Wirtschaft-Universität“
- Im Wechsel finden in den kommenden Monaten wie gehabt die Meisterkonzerte und Theatergastspiele im Kulturzentrum Saalbau statt – mit internationalen Klassik-Stars sowie einigen bekannten Schauspielerinnen und Schauspielern im Gepäck
- In einer kleinen Feierstunde überreichten die beiden Sparkassendirektoren Armin Reinke und Stefan Gessner einen Spendenscheck an die beiden Vertreterinnen der Sternenkinder Homburg
- Die Stadtwerke Homburg haben seit Donnerstag, 14. September, eine neue Mitarbeiterin. Ella ist eine künstliche Intelligenz (KI) und unterstützt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke bei der Beantwortung von Fragen der Kundinnen und Kunden
- Durch die Wälder radeln, an Sehenswürdigkeiten vorbei, auf einer ausgeschilderten Strecke? Die Radlerfreunde Homburg veranstalten ihr Country-Tourenfahren
- Bei großartigem Wetter konnten sich die Organisatorinnen und Organisatoren des Fairtrade-Markts über viele Gäste auf den Historischen Marktplatz freuen
- Auf dem Christian-Weber-Platz veranstaltete das gerontopsychiatrische Netzwerk mit Schwerpunkt Demenz im Saarpfalz-Kreis unter der Federführung der Psychosozialen Projekte Saarpfalz einen Infotag rund um das Thema Demenz

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen...
... Ihr Team vom Stadtmagazin „es Heftche“®

Neues Schulprojekt „Kooperation Schule-Wirtschaft-Universität“

Kooperation zwischen Johanneum und Dr. Theiss Naturwaren GmbH

Das Homburger Gymnasium Johanneum und das mittelständische Familienunternehmen Dr. Theiss Naturwaren GmbH starten ein neues Schulprojekt „Kooperation Schule-Wirtschaft-Universität“. Leitgedanke ist die Idee, naturwissenschaftlich begabten und motivierten Schülern frühzeitig Einblicke in das breite naturwissenschaftliche Arbeitsfeld eines produzierenden Unternehmens zu ermöglichen.

Glücklich über ihren Projekterfolg präsentieren sich die frisch gebackenen Abiturienten, Leistungskurs Chemie und Klassenstufe 11, mit ihrem neuen Zahnpasta-Produkt JoBaDent. Von der Idee bis zur Produktion wurde vor den Ferien alles erfolgreich realisiert. Erklärtes Projektziel der sechsköpfigen Chemie-AG war die Entwicklung und Herstellung eines eigenen Produktes: ein Jahr lang konnten die Johanneums-ChemikerInnen forschen, analysieren und letztendlich sogar erfolgreich produzieren. Das Ergebnis ist die Zahnpasta „JoBaDent“ – auf der Basis eines Extraktes von Baobab-Fruchtkernen aus Simbabwe. 50 Stück Zahncremetuben wurden per Handabfüllung für die Pilotserie produziert.

Seit Jahren legt das Johanneum Wert auf die Förderung naturwissenschaftlich begabter Schüler: die Teilnahme an verschiedenen Wettbewerben (Jugend forscht, Schüler experimentieren, Biologo u.a.) belegen das

Schülerinteresse in der Oberstufe. Die Schule selbst hat mit Umbau und Neukonzeptionierung der Funktionsräume und der Einführung des naturwissenschaftlichen Zweiges 2013 die Voraussetzungen für ein optimales Lernumfeld in diesem Segment geschaffen. Die steigende Schülerzahl im naturwissenschaftlichen Bereich mit Schwerpunkt Chemie als Abiturprüfungsfach bestätigt die neue Ausrichtung des gymnasialen Zweiges. „Der Gedanke Oberstufen-Förderung für unser naturwissenschaftliches Nachwuchspotential ist über mehrere Jahre gewachsen und wurde durch das Modell des universitären Schnupperstudiums befrucht-

et“, beschreibt Schulleiter Oliver Schales die schulische Entwicklung in den letzten zehn Jahren. Aufgrund von persönlichen Kontakten zu Familie Nardi (Dr. Theiss Naturwaren) und kurzen Wegen ergriff Claudia Oswald, die am Johanneum Chemie unterrichtet und gleichzeitig Fachkoordinatorin Naturwissenschaften ist, die Projektinitiative. So startete der aktuelle Abschluss-Jahrgang und Oberstufen 11er mit abiturrelevantem Chemie-Leistungskurs mit einer Exkursion in die Laborräume des Unternehmens Dr. Theiss Naturwaren. Aus dem bekannten Afrika-Projekt von Dr. Schales, Vater von Schulleiter Oliver Schales, kam der Impuls, ein Produkt aus Baobab-Kernen zu entwickeln. Ganz zu Beginn stand die Internet-Recherche rund um Eigenschaften und Verwendungsmöglichkeiten des Baobab-Extraktes. Wöchentlich traf sich die Schüler-Projektgruppe dann über einen Zeitraum von 12 Monaten mit dem F&E-Team von Dr. Theiss Naturwaren, um gemeinsam eine Baobab-Zahnpasta zu entwickeln. Mit professioneller Anleitung der Marketing-Abteilung wurde



Strahlende Gesichter bei allen Beteiligten, so macht das neue Schulprojekt „Kooperation Schule-Wirtschaft-Universität“ Spaß (v.l.n.r.: Tabea Theobald, Andrea Staub, Ralf Emser, Dr. Sarah Spohrer, Donatella Nardi, Maximilian Backes vorn (Dr. Theiss Naturwaren), Larissa Ebel, Nikolas Rädle, Lena Jentsch, Sky Wandrowitsch, Felix Klein, Lena Gouverneur, Claudia Oswald, Oliver Schales (Gymnasium Johanneum) © Stefan Bonaventura

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Eine Anzeige in dem
Stadtmagazin „es Heftche“[®]
ist Werbung, die ankommt.
Eben weil's gelesen wird!

Ingenieurbüro Schindin GmbH VERTRAGSPARTNER **GTÜ**

Plakette fällig? Wir führen die Hauptuntersuchung
& Änderungsabnahmen an Ihrem Fahrzeug durch. Ohne Termin.

Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe

Merchweiler	Ramstein	Bexbach
Quierschiederstr. 20 66589 Merchweiler ☎ 06825 / 8016756	Spesbacher Str. 61d 66877 Ramstein-Miesenbach ☎ 06371 / 6177637	Saarpfalz-Park 105a 66450 Bexbach ☎ 06826 / 53231

✉ info@schindin.de

das Naming und Verpackungs-Design im Workshop entwickelt und der Produktname gekürt: JoBaDent. Übersetzt heißt das: ‚Jo‘ für Johanneum, ‚Ba‘ für Baobab und schließlich ‚Dent‘ für das Zahnprodukt. Mit der Produktion der Zahnpasta, die dann in die eigens für dieses neue Produkt kreierte Verpackung abgefüllt wurde, ist das Projekt finalisiert. Die Verpackung wurde mit freundlicher Unterstützung des regionalen Partners für kreative Verpackungslösungen, der Firma Hager Pappprint GmbH in Kirkel, gefertigt. Präsentiert wird dieses Projekt samt Produkt am Schulfest (23.09.2023), weitere Überlegungen in Sachen Marketing sind schon in der Denkfabrik. Als die Anfrage seitens der Schule an das Unternehmen herangetragen wurde, zeigte sich Giuseppe Nardi offen für die Kooperation mit dem naturwissenschaftlichen Zweig des Johanneums. „Besonders in Zeiten von akutem Fachkräftemangel unterstützen wir die Nachwuchsförderung“, so Nardi. „Wenn sich junge Menschen neben ihrer Ausbildung für die Berufswelt interessieren, können wir das als Unternehmen nur begrüßen und wie in diesem Fall mit unserem Know-how unterstützen.“ Die Nachwuchsförderung rückt wieder vermehrt in den Fokus von Ausbildung und Industrie. Ein Ansatz ist die frühzeitige Verknüpfung von Theorie und Praxis, wie hier im Pilot-Projekt zwischen dem Johanneum und der Dr. Theiss Naturwaren GmbH. Alle Beteiligten sind sich einig: das Schulprojekt hat Spaß gemacht und den Nachwuchs-Wissenschaftlern einen echten Einblick in die verschiedenen Unternehmensbereiche ermöglicht. Weiterführende Informationen über das Homburger Unternehmen Dr. Theiss Naturwaren GmbH erhalten Sie unter www.naturwaren-theiss.de im Internet.

Über das Gymnasium Johanneum finden Sie alle relevanten Informationen unter <https://www.johanneum-homburg.de/>. © Dr. Theiss Naturwaren

Kindertagespflege im Saarpfalz-Kreis

Informationen zur „Qualifizierung als Kindertagespflegeperson“

Die Kindertagespflege ist eine familiennahe, individuelle Betreuungsform schwerpunktmäßig für Kinder von bis drei Jahren und der Betreuung in einer Krippe gleichgestellt.

Sie ist eine gute Option für junge Mütter und Väter, um von Zuhause zu arbeiten und damit die Betreuung der eigenen Kinder zu verbinden. Die Ausbildung erfolgt in einem vom Jugendamt angebotenen Qualifizierungskurs im Rahmen des „Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuchs Kindertagespflege“. Um diese Tätigkeit, die überwiegend in den eigenen Räumen durchgeführt wird, ausüben zu können, bedarf es einer Eignungsprüfung sowie eines erfolgreich absolvierten Qualifizierungskurses. Beide werden von Mitarbeiterinnen des Jugendamtes durchgeführt. Auch nach der Ausbildung wird für einen regelmäßigen Erfahrungsaustausch und für Weiterbildungsmöglichkeiten gesorgt. Der Abschluss des Qualifizierungskurses gilt als Voraussetzung für eine selbständige Tätigkeit als Kindertagespflegeperson.

Nähere Infos gibt es im Familienhilfzentrum St. Ingbert, Spitalstraße 9. Ansprechpartnerinnen: Beate Henn, Tel. Nr. (06841) 104-8172 oder bei Nina Oster
© Pressestelle des Saarpfalz-Kreises

Wir gratulieren Gewinner sind gezogen

Wir hatten in der letzten Ausgabe (Heft 133/September 2023 Seite 12-13) von Ihrem Stadtmagazin „es Heftche“ ein Gewinnspiel für Sie. Dabei gab es 3x2 Tickets für eine deutschsprachige Führung durch das Schaubergwerk La Mine Wendel zu gewinnen. Folgende Teilnehmer dürfen sich jeweils über zwei Eintrittskarten freuen. Die Ziehung fand unter Ausschluss des Rechtsweges statt.

Die Lösung lautete:

„1.200“

**Gerd Schmidt, Bexbach
Philipp Sommer, Bexbach
Marco Meisel, Kirkel**

Alle Gewinner werden von uns durch den Postweg über ihren Gewinn informiert. Herzlichen Glückwunsch. ■

Tierarztpraxis Am Tannenwald
– Nicole Walter –

Alle bekannten tierärztlichen Tätigkeiten, Naturheilverfahren, Röntgen und Ultraschall.

Terminvereinbarung

Mo., Di.: 9.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr · Mi.: 9.00–13.00 Uhr
Do.: 9.00–13.00 Uhr und 17.00–20.00 Uhr · Fr.: 8.30–14.00 Uhr

Telefon (0 68 49) 99 16 06

Am Tannenwald 4 · 66459 Kirkel
www.tierarzt-kirkel.de

Sparen Sie nicht am falschen Ende.
Jetzt wird's ZEIT!
Gewinnen Sie neue und alte Kunden mit Werbung im **es Heftche**
Das Monatsmagazin für Ihre Stadt und Umgebung
Mehr als ein Monatsmagazin
Informativ, lehrreich, unterhaltsam
☎ 06841-1877324

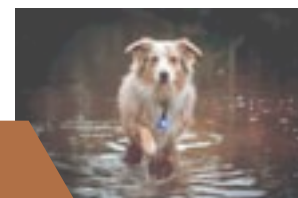
BESTES HUNDEZUBEHÖR

- ✓ INDIVIDUELLE BERATUNG
- ✓ KLEIDUNG & MÄNTEL
- ✓ NATÜRLICHE PFLEGEPRODUKTE
- ✓ SINNVOLLES AUSBILDUNGSZUBEHÖR
- ✓ MASSGESCHNEIDERTE GESCHIRRE
- ✓ PREMIUM HUNDEFUTTER & BARFGOLD

Saarbrücker Straße 94 | 669901 Schönenberg-Kübelberg
rudelheld.de | hi@rudelheld.de | 0175 - 9783294



RUDELHELD
– MEINE HUNDEWELT –



Der Rechtsexperte informiert

Fachanwaltskanzlei Fries und Herrmann berät Sie gerne



Liebe Leserinnen und Leser, auch in dieser Ausgabe wird Sie Klaus Herrmann von der Fachanwaltskanzlei Fries und Herrmann im Stadtmagazin „es Heftche“® rund um Ihre Rechte informieren. Alle bisher veröffentlichten Teile finden Sie auch im Internet auf unserer Webseite www.es-heftche.de.

Neues gesetzliches Notvertretungsrecht des Ehegatten im Krankheitsfall

General-Vorsorgevollmachten der Ehegatten für Gesundheitspflege und Aufenthaltsbestimmung werden dadurch keinesfalls entbehrlich! Bekanntlich haben Ehegatten trotz der ehelichen Pflicht zur gegenseitigen Beistandsleistung kein gesetzliches Vertretungsrecht nach außen – abgesehen von kleineren Geschäften zur Deckung des Lebensbedarfs in der Ehe. Insofern kann grundsätzlich ein Ehegatte keine Verträge mit Wirkung auch für den anderen Ehegatten abschließen. Dies galt bisher auch für die Vertretung eines Ehegatten im Krankheitsfall, z.B. betreffend der Einwilligung in bestimmte Behandlungsmaßnahmen und den Abschluss eines Aufnahmevertrages für das Krankenhaus. Ab dem 01.01.2023 hat der Gesetzgeber für die Fälle der Bewusstlosigkeit bzw. der Krankheit eines Ehegatten dem anderen Ehegatten ein Notvertretungsrecht eingeräumt.

Nach dem Gesetzeswortlaut gilt dies z.B. für die Einwilligung in Untersuchungen des Gesundheitszustandes, Heilbehandlungen, ärztliche Eingriffe, Entgegennahme von ärztlichen Aufklärungen und den Abschluss von Behandlungsverträgen/ Krankenhausverträgen. Maßnahmen der Unterbringung mit Freiheitsentziehung oder sonstige freiheitsentziehende Maßnahmen (z.B. Bettgurt) allerdings nur mit einer Höchstdauer von 6 Wochen. Das Vertretungsrecht besteht jedoch bzgl. der vorbezeichneten Maßnahmen nur für eine Höchstdauer von 6 Monaten. Des Weiteren ist auch nicht die Vertretungsmacht umfasst, einen evtl. notwendigen Heimvertrag für dauernde stationäre Pflege abzuschließen. Grund für diese Regelung durch den Gesetzgeber war der Umstand, dass leider bei Krankenhausaufnahmen eines

Ehegatten immer wieder ärztlicherseits festgestellt wird, dass für den anderen Ehegatten weder eine Vorsorgevollmacht noch eine Patientenverfügung vorliegen. Folge dieser Nachlässigkeit der Patienten ist es, dass bei schwerwiegenden Maßnahmen (z.B. Operationen, Unterbringungen, Vollzug einer Patientenverfügung) die Krankenakte mit ärztlicher Beschreibung der Dringlichkeit an das Betreuungsgericht (Amtsgericht) versandt werden muss, damit wegen dem Nichtvorliegen einer Vorsorgevollmacht notwendigerweise eine Betreuung – zumindest für den Gesundheitsbereich und die Aufenthaltsbestimmung – angeordnet wird. Oftmals wird dann – jedenfalls vorläufig wg. Eilbedürftigkeit – der Ehegatte eingesetzt. Was aber auch nicht garantiert ist. Lediglich um diesen gerichtlichen Aufwand zu vermeiden, hat der Gesetzgeber, namentlich für die Krankenhausaufnahme, dieses gesetzliche Notvertretungsrecht der Ehegatten nunmehr ab 01.01.2023 eingeführt.

Damit wird den Ärzten eine zusätzliche Bürokratie verordnet, wenn die Patientin/der Patient über keine vom Arzt abgefragte Vorsorgevollmacht/Patientenverfügung bei der Einlieferung in das Krankenhaus verfügt. Die Ärztin/der Arzt müssen unter Eilbedingungen feststellen, dass die Eheleute nicht getrennt leben, der ggf. nicht ansprechfähige Ehegatte eine Vertretung nicht ablehnt bzw. nicht doch (ggf. auch für andere Personen) eine Vorsorgevollmacht erstellt hat oder schon eine Betreuung angeordnet wurde. Dies alles muss der Arzt dann durch eine Bestätigungserklärung festhalten. Der Arzt wird praktisch für diese Fälle der Nichtvorsorge durch Vorsorgevollmachten vom Gesetzgeber zum „Aushilfs-Notar“ erkoren. Und dies alles im eiligen Notfall – ggf. in der Notaufnahme des Krankenhauses! Diese Ausnahmesituation sollte im Interesse sowohl des Patienten als auch des Arztes tunlichst vermieden werden.

Fazit:

Bei der Entstehung dieser Notfallregelungen – und es sind eben in der Tat wahrhaft nur Notfallregelungen – ist sowohl vom Gesetzgeber selbst, als auch von allen beteiligten Fachorganisationen immer wieder betont worden:

Diese Notfallregelungen sollen eben nur eingeschränkt und zeitlich befristet gelten. Ab einem gewissen Zeitpunkt besteht dann doch die Gefahr, dass eine staatliche Betreuung angeordnet wird.

Was nur durch General-Vorsorgevollmachten verhindert werden kann.

Lassen Sie es zu dieser Notfallsituationen erst gar nicht kommen:

Wenn Sie über eine General-Vorsorgevollmacht für Gesundheitspflege und Aufenthaltsbestimmung – und natürlich auch darüber hinaus für sämtliche Angelegenheiten finanzieller oder persönlicher Art – verfügen und zusätzlich eine Patientenverfügung erstellt haben, bedarf es keiner unsicheren Notfallregelungen, sondern Sie haben ausreichend vorgesorgt und sind in dieser Hinsicht „Patient 1. Klasse“.

Überdies können Krankenhäuser seit dem 01.01.2023 elektronisch über das Zentrale Vorsorgeregister abfragen, ob Vorsorgevollmachten dort registriert sind.

Die Fachanwältin für Erbrecht/der Fachanwalt für Erbrecht sorgen dafür, dass die Dokumente General-Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung umfassend, rechtssicher und praxistauglich nach der neuesten Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes (BGH) erstellt werden.

Verlassen Sie sich nicht auf Notfallregelungen – sondern sorgen Sie durch fachanwaltlich erstellte General-Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen unter Einbeziehung auch der Aspekte der Palliativmedizin für klare und vor allem selbstbestimmte Regelungen – in Ihrem eigenen Interesse!

Weitere interessante Informationen über die Kanzlei Rechtsanwältin Monika Fries & Rechtsanwalt Klaus Herrmann, Ihre Fachanwaltskanzlei für Erbrecht, Vermögensnachfolge sowie Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung: Schlossbergstraße 2, 66440 Blieskastel, Telefon 06842-2523 oder 06842-53022, E-Mail: kanzlei@fries-herrmann.de. Infos auch online unter: fries-herrmann.de. RA Klaus Herrmann

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

**... mehr als nur ein
Monatsmagazin
Informativ, lehrreich
und unterhaltsam**

Spendenübergabe an die Sternenkinder Homburg

Erlös vom Familien- und Kinderfest für den guten Zweck

Am 23. Juli fand das Familien- und Kinderfest im Homburger Stadtpark statt. Der Wettergott hatte es gut gemeint und so war es nicht verwunderlich, dass der Stadtpark an diesem Tag ein Publikumsmagnet war. Die Kreissparkasse Saarpfalz war wieder mit verschiedenen Attraktionen vor Ort dabei.

Das kostenlose Malangebot von kleinen Porzellanschweinchen erfreute sich wieder großer Beliebtheit, aber auch das Glücksrad stand bis in die frühen Abendstunden nicht still und die Popcorn-Maschine war im Dau-

ereinsatz. Die Einnahmen aus den beiden kostenpflichtigen Angeboten, Glücksrad und Popcorn-Verkauf, wurden, wie auch in den vergangenen Jahren gespendet. In diesem Jahr durften sich die „Sternenkinder Homburg“ über den sensationellen Betrag von 2.159,50 Euro freuen. In einer kleinen Feierstunde überreichten die beiden Sparkassendirektoren Armin Reinke und Stefan Gessner den Spendenscheck an die beiden Vertreterinnen der Sternenkinder Homburg. Frau Andrea Heisler und Frau Marilyn Stephan waren sichtlich gerührt und erklärten, dass das Geld in den Kauf eines neuen Grabfeldes auf dem Hauptfriedhof Homburg investiert wird. Die Selbsthilfegruppe Sternenkinder Homburg betreut alle Eltern, die ihr

Kind in der Uni-Klinik Homburg entbinden, aber die Kinder während oder kurz nach der Geburt versterben. Es handelt sich hierbei um eine Selbsthilfegruppe, die der Initiative Regenbogen e.V. angegliedert ist und eng mit der Uni-Klinik Homburg, insbesondere der Frauen-Klinik, der Klinik-Seelsorge sowie dem pathologischen Institut zusammenarbeitet.

Vielen Dank an alle Besucher des Familien- und Kinderfestes durch deren Unterstützung dieser tolle Betrag zustande kam. © Andrea Ingrao/KSK Saarpfalz



Sparkassendirektor Armin Reinke, Marilyn Stephan, Andrea Heisler, Sparkassendirektor Stefan Gessner und Andrea Ingrao © Tanja Wagner-Dolgun

Wir gratulieren Gewinner sind gezogen

Wir hatten in der letzten Ausgabe (Heft 133/September 2023 Seite 16-17) von Ihrem Stadtmagazin „es Heftche“® ein Gewinnspiel für Sie. Dabei gab es einen kompletten Tisch, also 10 Tickets inkl. Tisch, inkl. jeweils 1/2 Hähnchen oder einem Salat und einem Maß Bier für die Homburger Wiesn für Freitag, den 29.09.2023 zu gewinnen. Folgender Teilnehmer durfte sich über den Gewinn freuen.

Die Ziehung fand unter Ausschluss des Rechtsweges statt.

**Die Lösung lautete:
„Krachleder“**

Thorsten Bankert, Homburg

Alle Gewinner werden von uns durch den Postweg über ihren Gewinn informiert. Herzlichen Glückwunsch. ■



FRIES & HERRMANN Anwaltskanzlei

Fachanwälte für Erbrecht, Familienrecht und Verkehrsrecht
VorsorgeAnwälte (Vorsorgevollmacht u. Patientenverfügung)
Testamentsvollstreckung, Vermögensnachfolgeplanung



Kanzlei Blieskastel
Schlossbergstraße 2
66440 Blieskastel
Tel.: (0 68 42) 25 23
Fax: (0 68 42) 5 25 59
kanzlei@fries-herrmann.de



Kanzlei am Rotenbühl
66123 Saarbrücken-Rotenbühl
(Post nur über Kanzlei Blieskastel
Tel.: (06 81) 91 00 30 61
Fax: (0 68 42) 5 25 59
kanzlei@fries-herrmann.de



Mitglied bei VorsorgeAnwalt e.V. (www.vorsorgevollmacht-anwalt.de)

DSG Geschäftsstelle Deutsche Schiedsgerichtbarkeit für Erbstreitigkeiten

Gesundheitsbeitrag

Der Herbst ist da - Was uns die Natur in dieser besonderen Jahreszeit bereitstellt

Auch, wenn wir in den vergangenen Wochen noch einmal mit sommerlich warmen Temperaturen beschenkt wurden, hat mit dem 23. September offiziell der Herbst begonnen. Die neue Saison lässt sich jedoch nicht nur kalendarisch, sondern auch mit einem Blick auf die Natur eindeutig feststellen. Langsam beginnen sich die ersten Blätter zu färben, in der Früh ist es schon deutlich kühler und die Sonne braucht etwas länger, um den Tau auf den Wiesen zu trocknen.

Für viele Menschen ist der Herbst daher mit etwas Wehmut verbunden, wird doch die Vergänglichkeit von allem irdischen in dieser Jahreszeit besonders deutlich. Aber die oft von leuchtenden Farben geprägte Übergangszeit zwischen Sommer und Winter hat auch ihre schönen Seiten. So beginnt zum Beispiel die Erntezeit, denn viele Obst und Gemüsesorten haben jetzt Hochsaison. Nicht umsonst gehört daher das berühmte Erntedankfest im Herbst traditionell dazu. Geerntet werden können jetzt unter anderem Äpfel, und Birnen, Kürbisse, Kartoffeln, Rote Beete, Fenchel, Trauben, Salat, diverse Kohlsorten und vieles mehr. Durch die zahlreichen Sonnenstunden während des Sommers sind diese Lebensmittel nun besonders reich an Nährstoffen und daher umso besser für unsere Gesundheit. So sind Kürbis und

Kartoffeln nicht nur gesunde Kohlenhydratquellen, sondern auch reich an Kalium, Vitamin B1, B6 und Folat. Fenchel, der ebenfalls reich an Kalium und Folat ist, enthält überdies auch noch große Mengen Beta-Carotin und Calcium, die das Immunsystem stärken und u.a. den Erhalt der Sehkraft, sowie die Stabilität und Festigkeit unserer Knochen und Zähne unterstützen. Fenchel, bietet außerdem eine große Vielfalt an Verarbeitungsmöglichkeiten. So lässt sich zum Beispiel in Kombination mit Orange, Feldsalat und Walnüssen ein gesunder Rohkostsalat zubereiten oder man schneidet den Fenchel in dünne Spalten, mariniert ihn mit etwas Öl, Salz, Pfeffer und Kreuzkümmel und gart ihn dann für etwa 20 Minuten im Backofen. Auch in der Medizin wird Fenchel häufig verwendet und wurde im Jahr 2009 sogar zur Arzneipflanze des Jahres gewählt. Als Tee oder Öl wird er hier gerne bei der Behandlung von Erkältungsbeschwerden oder Bauchschmerzen eingesetzt. So lässt sich Kohlgemüse beispielsweise leichter verdauen, wenn im Anschluss eine Tasse Fencheltee getrunken, oder die Fenchelsamen bei der Zubereitung des Essens gleich mitverarbeitet werden. Denn trotz seiner schweren Verdaulichkeit sollte man das Gemüse nicht vollständig meiden. Gerade während der Winterzeit ist frischer Kohl eine hervorragende Quelle für Vitamin C, das als starkes Antioxidans nicht nur unser Immunsystem, sondern auch unseren Energiestoffwechsel und den Zellschutz stärkt. Nicht zuletzt eig-

nen sich auch die zahlreichen Salatsorten, die im Herbst geerntet werden können, um unseren Körper mit wichtigen Nährstoffen zu versorgen. Abgesehen von ihrem hohen Ballaststoffgehalt, der sich positiv auf die Verdauung auswirkt, enthalten Salate wie Radicchio, Feldsalat, Kopf- oder Endiviensalat auch wertvolle Bitterstoffe, über die sich neben dem Darm vor allem unsere Leber besonders freut. Die Liste an Lebensmitteln, die uns die Natur im Herbst bereitstellt, könnte man hier noch eine ganze Weile fortsetzen; dabei stellt man unweigerlich fest: Der Herbst ist so viel mehr als graue regnerische Tage und immer kühler werdende Temperaturen. Es ist die Zeit, in der uns die Natur am umfangreichsten mit lebensnotwendigen Nährstoffen versorgt und darüber hinaus auch noch in ihren schönsten Farben erstrahlt. Und auch, wenn sich der Sommer langsam aber sicher verabschiedet und sich Tier- und Pflanzenwelt beginnen auf den Winterschlaf vorzubereiten, sollten wir diese Zeit noch einmal nutzen, um nach draußen zu gehen, so viel Licht wie möglich aufzunehmen und dabei ganz bewusst die Veränderung zu beobachten. Der nächste Sommer kommt auf alle Fälle und - um es mit den Worten des berühmten Schriftstellers Hermann Hesse zu sagen - „nur wer bereit zu Aufbruch ist und Reise, mag lähmender Gewöhnung sich entrafen.“

Emilia Schappé, Ernährungsberaterin

Wir gratulieren Gewinner sind gezogen

Wir hatten in der letzten Ausgabe (Heft 133/September 2023 Seite 26-27) von Ihrem Stadtmagazin „es Heftche“® ein Gewinnspiel für Sie. Dabei gab es 3x ein Familienbundle (1 Eintrittskarte Erwachsene + 2 Eintrittskarten Kinder) für Jim Knopf zu gewinnen. Folgende Teilnehmer dürfen sich jeweils über ein Familienbundle freuen.

Die Ziehung fand unter Ausschluss des Rechtsweges statt.

**Die Lösung lautete:
„Lummerland“**

**Regine Nagel, Bexbach
Bernd Günther Hullmann, Homburg
Nathalie Roos-Lindauer, Homburg**

Alle Gewinner werden von uns durch den Postweg über ihren Gewinn informiert. Herzlichen Glückwunsch. ■



Der Herbst liefert besonders viele Früchte (c) Adobe Stock / DoraZett



Für die Richtigkeit keine Gewähr

APOTHEKEN-DIENSTPLAN

für den Monat Oktober 2023

Homburg, Kirkel, Altstadt, Limbach, Bexb., Oberbexb., Beeden, Bruchhof-Sanddorf, Einöd, Erbach, Jägersb., Kirrberg, Reiskirchen, Schwarzenb., Schwarzenh., Wörschw., Frankenholz

IM NOTFALL

**Apotheken-
Notdienstfinder:**0800-00 22 8 33 (Festnetz)
22 8 33 (Handy)

So. 01.10.	Marien-Apotheke Ring-Apotheke	Erbach Bexbach	Dürerstr. 81 Bahnhofstraße 11	06841/73273 06826/8189731
Mo. 02.10.	Apotheke am Erbach	Erbach	Berliner Str. 104 -106	06841/755018
Di. 03.10.	Apotheke an der Uni	Homburg	Unikliniken Geb. 4	06841/1627770
Mi. 04.10.	Bahnhof-Apotheke	Homburg	Eisenbahnstr. 52	06841/4081
Do. 05.10.	AVIE Apotheke Bexbach	Bexbach	Poststr. 1	06826/931990
Fr. 06.10.	Brunnen-Apotheke	Homburg	Talstraße 34	06841/2228
Sa. 07.10.	Dürer-Apotheke	Erbach	Dürerstraße 134	06841/74242
So. 08.10.	Hohenburg-Apotheke	Homburg	Kaiserstraße 16	06841/2500
Mo. 09.10.	Apotheke Enklerplatz	Homburg	Talstr. 9	06841/9825089
Di. 10.10.	Apotheke im Globus Blies-Apotheke	Einöd Limbach	Neunmorgenstr. 10 Bahnhofstraße 17	06848/206 06841/80635
Mi. 11.10.	Burg-Apotheke Rats-Apotheke	Kirkel Homburg	Goethestraße 4a Talstr. 23	06849/220 06841/5223
Do. 12.10.	Merburg-Apotheke Schloss-Apotheke	Kirrberg Jägersburg	Ortsstraße 2 Saar-Pfalz-Str. 84	06841/9838300 06841/72058
Fr. 13.10.	Apotheke am Bexbach Apotheke in Einöd	Bexbach Einöd	Rathausstr. 30 Heinrich-Spoerl-Str. 2a	06826/2904 06848/7309640
Sa. 14.10.	Markt-Apotheke Schulze-Kathrin-Apoth.	Homburg Schwarzenholz	Marktplatz 12 Bartholomäusstr. 8	06841/2309 06838/92626
So. 15.10.	Rathaus-Apotheke Schlossberg-Apotheke	Oberbexbach Homburg	Frankenholzer Str. 114 Talstraße 49	06826/96307 06841/5544
Mo. 16.10.	Marien-Apotheke Ring-Apotheke	Erbach Bexbach	Dürerstr. 81 Bahnhofstraße 11	06841/73273 06826/8189731
Di. 17.10.	Apotheke am Erbach	Erbach	Berliner Str. 104 -106	06841/755018
Mi. 18.10.	Apotheke an der Uni	Homburg	Unikliniken Geb. 4	06841/1627770
Do. 19.10.	Bahnhof-Apotheke	Homburg	Eisenbahnstr. 52	06841/4081
Fr. 20.10.	AVIE Apotheke Bexbach	Bexbach	Poststr. 1	06826/931990
Sa. 21.10.	Brunnen-Apotheke	Homburg	Talstraße 34	06841/2228
So. 22.10.	Dürer-Apotheke	Erbach	Dürerstraße 134	06841/74242
Mo. 23.10.	Hohenburg-Apotheke	Homburg	Kaiserstraße 16	06841/2500
Di. 24.10.	Apotheke Enklerplatz	Homburg	Talstr. 9	06841/9825089
Mi. 25.10.	Apotheke im Globus Blies-Apotheke	Einöd Limbach	Neunmorgenstr. 10 Bahnhofstraße 17	06848/206 06841/80635
Do. 26.10.	Burg-Apotheke Rats-Apotheke	Kirkel Homburg	Goethestraße 4a Talstr. 23	06849/220 06841/5223
Fr. 27.10.	Merburg-Apotheke Schloss-Apotheke	Kirrberg Jägersburg	Ortsstraße 2 Saar-Pfalz-Str. 84	06841/9838300 06841/72058
Sa. 28.10.	Apotheke am Bexbach Apotheke in Einöd	Bexbach Einöd	Rathausstr. 30 Heinrich-Spoerl-Str. 2a	06826/2904 06848/7309640
So. 29.10.	Markt-Apotheke	Homburg	Marktplatz 12	06841/2309
Mo. 30.10.	Rathaus-Apotheke Schlossberg-Apotheke	Oberbexbach Homburg	Frankenholzer Str. 114 Talstraße 49	06826/96307 06841/5544
Di. 31.10.	Marien-Apotheke Ring-Apotheke	Erbach Bexbach	Dürerstr. 81 Bahnhofstraße 11	06841/73273 06826/8189731

Anzeige

SD1303

Auch im Internet
www.es-heftche.de**es Heftche**

Das Monatsmagazin für Ihre Stadt und Umgebung

Meinungen · Trends · Tipps
Veranstaltungen und Vereinsleben

Werde auch Du Fan

Finde uns auf
Facebook

facebook.com/esHeftche

INVESTIEREN SIE IN PERSPEKTIVEN

FÜR JUNGE MENSCHEN
MIT VIEL POTENZIAL

sos-kinderdörfer.de

SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT

Rettungsdienst und Feuerwehr (Festnetz und Handy): 112 · Polizei: 110

HomBuch

Das Lesefest vom 4. bis 10. September 2023

Philipp Jakob Siebenpfeiffer, der kritische und streitbare "Landkommissär" von damals, dessen Demokratiegeschichte seinen Anfang damals in Homburg nahm, hätte hier bestimmt seine Freude gehabt. An den insgesamt 7 Tagen der HomBuch (von Montag bis Sonntag) fanden neben dem Hauptschauplatz Siebenpfeifferhaus zwei Veranstaltungen andernorts statt, nämlich in der Galerie Julia Johannsen und im Schlossberghotel.

Den Anfang am Montag machte mit Desirée Nosbusch eine umwerfende Power-Frau und wohl jedem Deutschen gut bekannte Schauspielerin und Moderatorin. In ihrer Autobiografie "Endlich noch nicht angekommen" kann sie auf eine beachtliche Karriere zurückblicken sowie ein bewegtes Leben. Dienstags dann kam, wie schon 2020, Jörg Bong, der manchen besser bekannt sein dürfte als der Krimiautor "Jean-Luc Bannalec" mit seinen bretonischen Geschichten um Kommissar Dupin. Diese HomBuch stellte er mit "Die Flamme der Freiheit" ein Buch über die deutsche Revolution von 1848/1849 vor. Hierin schildert er die damalige Situation mit den vierunddreißig deutschen Staaten, den vier freien Städten und der Zeit der beginnenden Aufstände gegen herrschende Polizei- und Militärmorarchie. Ein zutiefst eindrückliches Werk, da sich Geschichte auch fortwährend wiederholt. Am Mittwoch kam Philipp Köster vom Fußballmagazin "11Freunde" zu einem lockeren Gesprächsabend mit dem Ur-Gestein Karl-Heinz „Charly“ Körbel. Dieser gilt mit seinen über 600 Bundesligaspielen als ungeschlagener Rekordhalter diesbezüglich und plauderte mit Philipp Köster über seinen Werdegang bei verschiedenen Vereinen, die "gute alte Zeit" und was es damals schon im Fußballgeschehen so alles zu erleben gab. Zwischendrin heiterten zusammengeschnittene Kurzfilmchen zu diversen Fußballthemen das ohnehin schon begeisterte Publikum noch weiter auf. Im Publikum an diesem Abend fanden sich neben Sponsor Dr. Peter Theiss auch die Trainerschar und viele Fußballspieler der 1. Mannschaft des FC 08 Homburg wieder. Es war ein herrlich illusterer Abend, an dem auch viel gelacht wurde. Am Donnerstag der HomBuch-Woche gastierte die Diplom-Psychologin und Spiegel-Bestseller-Autorin Stefanie Stahl im Siebenpfeifferhaus und gab Einblicke in ihr

neuestes Buch "Wer wir sind: wie wir wahrnehmen, fühlen und lieben – alles was Sie über Psychologie wissen sollten". Die charismatische Dame begegnete ihrem beeindruckten Publikum mit einer lockeren Coolness und schilderte in einen Mini-Workshop mit dem Publikum, worauf es bei dem Menschen ihrer Erfahrung nach in punkto "4 Grundbedürfnisse" ankommt. Die Bücher von Frau Stahl stehen in einer Vielzahl auf der Spiegel-Bestseller-Liste und haben durchweg sehr positive Kritiken im Internet sowie der Presse erhalten. Ihre Leserschaft sehnt sich demnach geradezu nach immer neuen Werken dieser Ausnahmeautorin, die es vermag, so viele Menschen zur Selbsthilfe und -erkenntnis anzuregen. Am Freitag lud das Schlossberghotel in seinen Ballsaal zum

Konzert ein. "die feisten – Jetzt!" ist das aktuelle Programm des famosen Duos "Rainer" und "C" (Rainer Schacht und Mathias Zeh), das 2017 den deutschen Kleinkunstpreis hielt. Die 2-Mann-Kombo zeichnet sich durch einen ganz besonderen Musikstil aus. "ZweiMannSongComedy" nennen es die beiden und präsentieren ihre zum Großteil selbst komponierten Songs minimalistisch mit verschiedenen akustischen Instrumenten oder einfach nur a capella. Ihr Lied "Junggesellenabschied mit über 50" ging viral, wie man heutzutage zu neudeutsch ja gerne sagt. Ein Hammerlied und auch der Abend im Homburger Schlossberghotel dürfte den meisten Konzertbesuchern noch lange positiv im Gedächtnis haften bleiben. Tags darauf fand am Samstag eine Lesung & Vernissage in der Galerie Julia Johannsen statt. Der aus dem Saarland stammende Journalist, Schriftsteller und Filmemacher Wolfgang Brenner las vor aus "Loreley", seinem neuesten Buch und einer Geschichte über Einsamkeit in der Großstadt. "...alles deutet darauf hin, dass



Veranstalter Hans-Joachim Burgardt eröffnete im Siebenpfeifferhaus den Abend



Autoservice vom Profi

- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Achsvermessung
- Bremsen-Service
- Öl-Service
- Hauptuntersuchung*
- Unfallinstandsetzung
- Glasreparatur
- Einlagerung
- und vieles mehr

*Auch Sondereintragungen nach §19 Abs. 3 StVZ. Prüfung durch externe Prüfungsinstitute der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

**Kaiserslauterer Str. 269
66424 Homburg
Telefon 068 41/52 62**



sich die übergewichtige Schülerin Gudrun aus dem Fenster des vierten Stocks gestürzt hat. Nur Kriminalkommissarin Loreley Kubitko glaubt das nicht. Vielleicht, weil sie selbst stark übergewichtig ist?...“ Der Berliner Kritiker Michael Langenstein: „Gute Charaktere, überraschende Wendungen, tolle Dialoge, prima Erzählstil und last but not least eine wirklich ausgefallene Kommissa-



Fußball-Legende Karl-Heinz Körbel

rin.“ Zur Buchvorstellung wurde die Ausstellung „Was ist schön?“ eröffnet. Im Siebenpfeifferhaus fand am Samstag die Verleihung des Deutsch-Französischen Freundschaftspreises statt. Dieser erging 2023 an die Autorin Nina Georg. In ihren Büchern vermittelte sie das Verbindende diesseits und jenseits der Grenze, so die Jury. Seit 2018 wird auf der HomBuch der Deutsch-Französische Freundschaftspreis verliehen. Ausgezeichnet werden „Autoren, die sich besonders um das deutsch-französische Verhältnis bemühen“, erklärte der diesjährige Schirmherr David Lindemann, Chef der Staatskanzlei des Saarlandes und Bevollmächtigter für Europaan gelegenheiten. Der Preis ist mit 3000 Euro dotiert und die Schriftstellerin Nina George verkörpere mit ihrem literarischen Schaffen, etwa in „Das Lavendelzimmer“ oder „Das Bücherschiff des Monsieur Perdu“ die deutsch-französische Freundschaft, sagte Hans-Joachim Burgardt der Organisator der HomBuch. George sei seine persönliche Wunschkandidatin gewesen. Sie sei eine Botschafterin für Deutschland und Frankreich, so Lindemann. Sie lebe in Frankreich und Deutschland, sie bringe den Menschen die französische Kultur und Lebensart näher, und das komme im Saarland gut an. Die Bücher der gebürtigen Bielefelderin werden in 37 Sprachen übersetzt und manche haben es sogar auf die Bestsellerliste der New York Times geschafft! Des Weiteren engagiert sich die frisch gekürte Preisträgerin auch für andere, vor allem für Kolleginnen und Kollegen in Belarus und in der Ukraine – und das mit viel Herzblut und Energie. Dafür gibt es auch Anerkennung aus der saarländischen Staatskanzlei: „Ihr politisches Engagement ist auch nicht gering zu schätzen. Es ist wichtig, dass

sie den entsprechenden Akteuren eine Stimme gibt und für die Rechte und insbesondere für die Urheberchaften kämpft.“ Organisator Hans-Joachim Burgardt hofft nun mit Nina George, wie auch schon mit den vorherigen Preisträgern Jean-Luc Bannalec oder Alexander Oetker, eine neue HomBuch-Botschafterin gewonnen zu haben. Ihr neuestes Werk „Das Bücherschiff des Monsieur Perdu“ ist im dieses Jahr im April erschienen beim Knaur Verlag. Mit dem Sonntag wurde das Ende des diesjährigen Lesefestes eingeleitet. Der Wirtschafts- und Politikredakteur Felix Lee war zu Gast und sprach im Rahmen der Sendung „Fragen an den Autor“ des SR 2 Kulturradios mit Moderator Kai Schmieding vom Saarländischen Rundfunk über sein Buch „China, mein Vater und ich. Über den Aufstieg einer Supermacht und was Fa-



Ein Teil vom Team HomBuch (v.l.n.r.): Vera Backes, Hans-Joachim Burgardt, Peter König mit ihrem Gast Diplom-Psychologin und Autorin Stefanie Stahl (Mitte)

milie Lee aus Wolfsburg damit zu tun hat.“. Als „Werkbank der Welt“ beschreibt der 1978 geborene Lee in seinem Buch den Werdegang Chinas. Als Kind nach Taiwan geflohen, lebte er einst auf der Straße, bis ihn ein Lehrerpaaufnahm und er schließlich zum Studium nach Deutschland ging. Eine zentrale Frage in seinem Buch lautete: „Partner, System-Gegner, Rivale? Wie sollen wir mit China umgehen?“ Der deutsch-chinesische Journalist Felix Lee erzählt in diesem Buch die Geschichte des Aufstiegs der Supermacht und ihre Entwicklung neu - am Beispiel seiner eigenen Familie. Denn es war

sein Vater, der das VW-Geschäft Chinas maßgeblich ins Rollen brachte. Ein sehr persönliches, aber auch sehr kritisches Buch, das ein bemerkenswertes Kapitel deutsch-chinesischer Wirtschaftsgeschichte beleuchtet und dabei auch klar Umwelt- und Menschenrechtsfragen benennt. Der Beitrag wurde selbstverständlich mitgeschnitten und ist abhörbar in der ARD-Audiothek. Suchbegriffe: Felix Lee SR 2 Kulturradiation Fragen an den Autor. Nach dieser guten Woche voll von Kunst, Kultur und literarischen Highlights dürfen wir gespannt sein, ob die kommende HomBuch sich im nächsten Jahr wieder über eine Woche erstrecken wird. Den Besucherinnen und Besuchern, der fast durchweg ausverkauften Veranstaltungen, dürfte es gut gefallen haben, dass es eine ganze Woche lang jeden Tag eine Veranstaltung gab, ohne mehrere Terminwünsche zusammenquetschen zu müssen. Die Entscheidung hierüber fällt wohl in den nächsten Tagen durch die „Hom&Buch Kulturmanagement GmbH“. Wie es auch ausgehen mag, ist eines jetzt schon mit Sicherheit zu sagen: Die überregional bekannte „HomBuch“ ist mittlerweile als Institution vom Buchmarkt-geschehen in Deutschland schlichtweg nicht mehr wegzudenken. Eigens für sie kommen viele Besucher aus ganz Deutschland und dem saarländischen Umland extra hierher nach Homburg angereist, um den Akteurinnen und Akteuren bei diesem schönen Lesefest nah zu sein. Und auch eines Weiteres sein nicht zu vergessen: Ein besonderer Dank gilt all den Sponsoren, insbesondere dem Hauptsponsor Dr. Theiss Naturwaren, ohne die man eine Veranstaltung dieses qualitativen Anspruchs nicht darstellen könnte. Alle Freunde und Fans der HomBuch freuen sich wohl schon jetzt auf die Gäste und Autoren in 2024.

Informationen über die HOMBUCH finden Sie online unter <https://www.hombuch.de>.

Text und Fotos: Chris Ehrlich

A. Arend

**Fenster, Türen
Wintergärten
Rollläden
Insektenschutz
Glasschäden**



Andreas Arend · Industriestraße 5 · 66914 Waldmohr
Tel. 0 63 73 - 34 75 oder - 90 33 · Fax 0 63 73 - 89 39 66
info@aarend-fenster.de · www.aarend-fenster.de

Memory Walk gegen das Vergessen

Aktionstag auf dem Christian-Weber-Platz

Auf dem Christian-Weber-Platz veranstaltete das gerontopsychiatrische Netzwerk mit Schwerpunkt Demenz im Saarpfalz-Kreis unter der Federführung der Psychosozialen Projekte Saarpfalz einen Infotag rund um das Thema Demenz. Es gab schöne Aktionen und verschiedene Organisationen stellten sich vor.

Sehr gut organisiert hatte die Dipl.-Betriebswirtin Margaretha Zboch gemeinsam mit ihren Netzwerkpartnern den „Memory Walk“-Infotag Demenz und „Erinnerungsspaziergang durch die Stadt“, der am 5. September auf dem Christian-Weber-Platz in Homburg stattfand. Im Halbkreis aufgestellt boten die Netzwerkpartner den sehr interessierten Bürgerinnen und Bürgern gerne Informationen zu ihren Angeboten, gaben Auskunft zu unterschiedlichen Themen und hielten auch nette Geschenke für die Besucher/innen bereit. Alle hatten sich Gedanken gemacht, was man den Menschen so mit auf den Weg geben könnte. Neben Flyern und Broschüren, gab es solch wichtigen Dinge, wie Notizblöcke, Kugelschreiber, hübsche Anstecker oder Streichhölzer. Besonders beeindruckt hat uns aber ein Utensil, das wirklich in keinem Haushalt fehlen sollte. Erhältlich war es am Stand des VdK, der von sehr netten Herren besetzt war. Hier konnte man die

Notfalldose erhalten, von der wir zuvor noch nie gehört hatten. Sie etwa? Die Notfalldose könnte sehr wichtig sein, wenn bei Ihnen zu Hause ein Notfall eintritt. Wir haben uns mal unter <https://www.notfalldose.de/> informiert und finden, dass diese Dose in jeden Kühlschrank gehört. Inhalt dieser Dose sind Informationen über Ihren Gesundheitszustand, Ihre Medikamente, Hausarzt und Notfallkontakte. Dazu gehören auch zwei Auf-



Mazella Hirsch und Margaretha Zboch, die maßgeblich für die Organisation des Aktionstages verantwortlich war, informierten am Stand des Gerontopsychiatrischen Netzwerks mit Schwerpunkt Demenz im Saarpfalz-Kreis

kleber, einen für die Wohnungstür, damit die Helfer wissen, dass die Dose bei Ihnen existiert und ein Aufkleber für den Kühlschrank. Warum wählt man aber den Kühlschrank für diese Dose? Nun, stellen Sie sich einmal vor, dass der Notfall eingetreten ist und die Helfer müssten erst alle Schränke durchsu-



Es wurden auch Aktionen zum Mitmachen angeboten

chen. Da ist doch der Kühlschrank leichter zu finden und somit spart man wichtige Zeit bis zur Rettung. Wir finden das eine großartige Sache. Auch das Gerontopsychiatrische Netzwerk mit Schwerpunkt Demenz im Saarpfalz-Kreis (GPND), vertreten durch Margaretha Zboch und Mazella Hirsch war zum einen in der Funktion als Organisator



Yasemin Koca-Warmbein und Christina Denzer (rechts) vom Haus am Schlossberg luden ein zum Dinge ertasten und einer kleinen Reise in die Vergangenheit

der Veranstaltung und zum anderen zur Information der interessierten Bürger/innen vor Ort. Daneben gab es noch weitere Stände, so zum Beispiel die AWO mit der Projektleitung „Von Senioren für Senioren“, die Landesfachstelle Demenz Saarland, der ASB, der Ambulante Hospiz- und Palliativ-Dienst,



Viele verschiedene Einrichtungen waren mit Informationsständen auf dem Christian-Weber-Platz vertreten



Die Pro Seniore Residenz, hier vertreten durch Deniz Bajra, Salma Farih, Silke Kempf-Schultheis, Pumayma Farih und Adelina Toma, hatten neben ihrem Beratungsangebot auch Anti-Stress-Herzen, Blumen und vieles mehr im Angebot

die Pro Seniore Residenz, das Haus am Schlossberg, die geriatrische Reha-Klinik des Kreiskrankenhauses St. Ingbert, sowie Elke Müller vom AWO Landesverband Saarland e. V., die das Quartiersprojekt „Bei uns im

Südviertel in St. Ingbert vorstellte. Während des Aktionstages wurden auch verschiedene Mitmachaktionen angeboten, wie zum Beispiel das Schwungtuch, es gab eine Märchenerzählerin und mitten auf dem Platz erzählte eine Gästeführerin die Geschichte von Homburg. Die Erzählungen des Stadtführers sollen einen Beitrag zur Förderung der Erinnerungskultur leisten und stehen exemplarisch für das vielfältige Tätigkeitsspektrum des Netzwerks. „Der Leiter der Landesfachstelle Demenz Herr Andreas Sauder stellte beim Memory Walk den Er-



Vorstellung Erinnerungskoffer von links: Hr. Andreas Sauder (Leiter der Landesfachstelle Demenz SLS) und Hr. Horst Schneider (Vorsitzender Netzwerk Demenz Saarpfalz-Kreis) © Margaretha Zboch

innerungskoffer zum Thema „Bergmann“ vor. Zusammen mit dem Vorsitzenden des Netzwerks Demenz Herrn Horst Schneider führten die Herren die Bergmann Utensilien vor. Mit dem themenbezogenen Koffer werden viele Erinnerungen der demenzkranken Menschen geweckt, weshalb sie großen Anklang bei den betroffenen Menschen finden. Sie können von allen Einrichtungen im Saarland, die mit demenzkranken Menschen arbeiten, ausgeliehen werden und es gibt zahlreiche Themen wie „Baby-Koffer“, „Schulkoffer“, „Küchenutensilien“ und neu auch ein Koffer zum Thema „Fußball“, erläuterte Margaretha Zboch. Es war ein sehr informativer Tag für alle Beteiligten und sollte man diesen Tag in Homburg verpasst haben, hat das gerontopsychiatrische Netzwerk auch noch einen Memory Walk am 27. September in der St. Ingberter Fußgängerzone an.

Nähere Informationen finden Sie unter www.psp-homburg.de, stationiert ist das Gerontopsychiatrische Netzwerk mit Schwerpunkt Demenz im Saarpfalz-Kreis c/o Psychosoziale Projekte gGmbH in der Goethestr. 2, 66424 Homburg und telefonisch erreichen Sie dort einen Ansprechpartner zu den Öffnungszeiten Montag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter der Nummer 06841/93 43-0. se

Der neue Hyundai KONA Elektro

Live unlimited.

Jetzt erleben: bei der großen Premiere am 7. Oktober

Abbildung zeigt ggf. Aufpreis/Option Sonderausstattung

Digitaler Fahrzeugschlüssel¹⁾
Einfach und sicher den Hyundai KONA Elektro mit dem Smartphone oder Smartwatch auf- und zuschließen – dank des innovativen Digitalen Fahrzeugschlüssels.

Parken per Knopfdruck.
Der Hyundai KONA Elektro kann durch den Parkassistenten mit Fernbedienung (RSPA)²⁾ per Taste auf dem Autoschlüssel vorwärts oder rückwärts ein- oder ausgeparkt werden.

Muster-Angebot für Ihr HYUNDAI Kilometerleasing: Hyundai KONA Elektro, Reduktionsgetriebe, 115 kW (156 PS)	
Fahrzeugpreis	41.989,99 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung	10.687,56 EUR
Laufzeit	45 Monate
Gesamtaufleistung	40.000 km
45 mtl. Raten à	299,00 EUR ⁴⁾
Gesamtbetrag	25.039,56 EUR
Leasingrate mtl.:	299,00 EUR⁴⁾

Hyundai KONA Elektro, Reduktionsgetriebe, 115 kW (156 PS): Stromverbrauch kombiniert: 14,6 kWh/100 km; elektrische Reichweite bei voller Batterie: 377 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: n. v.. Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter: hyundai.de/wltp.

Autohaus SUSSDORF Klaus Süßdorf GmbH
Saarbrücker Straße 61
66424 Homburg (Saar)
<https://autohaus-sussdorf.de>

HYUNDAI

8 Jahre Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.

¹⁾ Die maximale Reichweite bei voller Batterie beträgt für den Hyundai KONA Elektro, 160 kW (218 PS) 65,4 kWh Batterie, Frontantrieb Elektro, 1-stufiges Reduktionsgetriebe mit 17-Zahl-Lachsmittelstufen bis zu 174 km bei idealen Verkehrsbedingungen, Fahrgeschwindigkeiten und optimaler Fahrweise. Im realen Fahrbetrieb kommt es zu einer geringeren Reichweite. Stromverbrauch nach WLTP kombiniert: 14,7 kWh/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: n.v.. Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr unter hyundai.de/wltp.

²⁾ Optional, aufpreispflichtig.

³⁾ Kompatibles Smartphone vorausgesetzt.

⁴⁾ Ein unverbindliches Leasingangebot der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 25-31, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung, Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Überführungskosten in Höhe von 800,00 EUR enthalten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.10.2023.

Großartiges Festival für die Familie

Ein Dankeschön an Kunden und Freunde

Vierzig Jahre Autohaus am Kraftwerk GmbH, Grund genug endlich mal wieder ein wunderschönes Festival auf dem Gelände des Unternehmens zu feiern. Gleich an zwei Tagen waren Gäste herzlich willkommen, die sich nicht nur über die Autos der Marke SUBARU und „MG“ informieren, sondern auch schöne Stunden in guter Gesellschaft erleben konnten.

Feste im Hause Knauber sind immer etwas ganz Besonderes, denn es werden keine Kosten und Mühen gescheut, um den Kunden und solchen, die es noch werden wollen, zu ein paar schönen Stunden in bester Ge-

denfreiheit. Er verfügt über das Fahrerassistenzsystem EyeSight und vieles mehr. Mit dem Solterra hat SUBARU den ersten voll-elektrischen SUV auf den Markt gebracht. Er zeigt sich als ein wahrer Alleskönner mit Allradantrieb und hoher Bodenfreiheit. „Die Lithium-Ionen-Hochvoltbatterie hat eine Kapazität von 71,4 kWh. Zwei Permanentmagnet-AC-Synchronmotoren treiben den Subaru SOLTERRA an und verleihen ihm den Subaru-typischen permanenten Allradantrieb (Quelle: subaru.de)“. Sportlich ist der Kompakt-SUV, der Subaru XV! „Der Crossover ist dank der kompakten Abmessungen, der hohen Sitzposition sowie des Mild-Hybrids besonders gut für den Stadtverkehr geeignet. Darüber hinaus machen ihn seine serienmäßigen Features wie der Subaru Allradan-

trieb, das Fahrerassistenzsystem EyeSight und der X-Mode zum perfekten Begleiter auf rauem Untergrund und bei jedem Wetter (Quelle: subaru.de)“. Gerne nutzte man die Möglichkeit zur Probefahrt der SUBARU Modelle. Doch auch die Marke MG, die im Showroom ihre Heimat seit 2021 unter dem Namen NEW MOBILITY AM KRAFTWERK GmbH mit der Geschäftsführerin Isabel



Die Marke MG, die im Showroom ihre Heimat seit 2021 unter dem Namen NEW MOBILITY AM KRAFTWERK GmbH mit der Geschäftsführerin Isabel Knauber und Verkaufsleiter Daniel Meyer



Die Spieler des FC Palatia gratulierten ihren Sponsoren Thomas (4.v.r.), Isabel (3.v.r.) und Silvia Knauber (rechts) zum Firmenjubiläum



Der Offroad-Parcours, der eigens aufgebaut wurde, zeigte sich als Publikumsrenner

Knauber und Verkaufsleiter Daniel Meyer gefunden hat. Man konnte zum Beispiel den MG Marvel R, ein vollelektrischer SUV, der ein sportliches, futuristisches Design mit einem geräumigen Innenraum kombiniert, erleben. Ausgestattet mit dem Konnektivitätssystem „MG iSmart“ und dem Fahrerassistenzsystem „MG Pilot“ und bis zu 402 km WLTP¹-Reichweite ist der Marvel R ein einzigartiges Elektroauto. Ein hervorragendes

sellschaft zu verhelfen. Natürlich stehen immer auch die Autos im Mittelpunkt und so war der Offroad-Parcours, der eigens aufgebaut wurde, ein Publikumsrenner. Über Schrägen und Rampen geführt konnte man die Perfektion der SUV nicht nur spüren, sondern auch sehen. Ideal um die die Vorzüge des Subaru bzgl. Bodenfreiheit und Böschungswinkel kennenzulernen. Gerne standen die Mitarbeiter des Autohauses den Interessenten zur Verfügung, um Auskunft über die SUBARU-Modelle zu geben. Der Subaru Outback, zum Beispiel, der in der 6. Modell-Generation mit dem bekannten SUBARU BOXER-Motor daherkommt. Zudem ist er größer geworden, vor allem in der Bo-

Ihr Augenoptiker in Homburg



ZENTRUM FÜR GUTES SEHEN
ROMAN WAGNER
DER AUGENOPTIKER

Der Augenoptiker Roman Wagner+Gutmann GmbH
Dürerstraße 138 · 66424 Homburg-Erbach · Tel. (0 68 41) 70 30 21 0
E-Mail: homburg@optik-wagner.de · Internet: www.roman-wagner.de



Harald Gutmann
Augenoptiker
Geschäftsführer



Die Pferdefreunde Haseler Mühle e. V. waren mit Tierklang (Pony, Pferd, Hühner und einem Tisch voller Mal- und Bastelsachen) zum Festival gekommen



Take Five spielte an beiden Tagen großartige Unterhaltungsmusik



An der Getränkeausgabe sorgten Nils Degel, Doris Shcunk, Liyana Ilieva und Lauin Nuri für die Gäste



Gerne waren zahlreiche Kunden und Freunde zum Festival gekommen

Stadtauto ist der „MG 4 Electric“, ein Auto, das durch sein großartiges Design besticht und zudem kompakt, funktional und zeitgleich geräumig ist. Der MG4 Electric gewährleistet mit seiner neuen, rein elektrischen MSP-Plattform (Modular Scalable Plattform) Sicherheit und Fahrspaß (Quelle MG Motor). Die Informationen über die MG-Modelle finden Sie auch im Internet unter www.mgmotor.de. Neben den Autos gab es aber auch noch etwas auf die Ohren, denn

an beiden Festivaltagen spielte Take Five auf der eigens eingerichteten Bühne. Auch das Essen und Trinken kam nicht zu kurz, so gab es die Weinstube mit erlesenen Weinen, Bier und alkoholfreien Getränken, vom Grill kamen die leckeren Würste der Metzgerei



Fürs leibliche Wohl sorgten Martin Zewe, Elias Busch, Philipp Klüber, Kirsten Möglich, Henry Warken und Jörg Möglich (v.l.)

Maaß aus Schiffweiler, Flammkuchen, Pommes und Erbsensuppe wurden ebenfalls kredenzt. Als Attraktion für die Kinder wurde ein Streichelzoo mit Kinderprogramm errich-

tet. Die Pferdefreunde Haseler Mühle e. V. waren mit Tierklang (Pony, Pferd, Hühner und einem Tisch voller Mal- und Bastelsachen) zum Festival gekommen. Das Autohaus am Kraftwerk unterstützt auch gerne immer wieder Vereine und so waren der KV Eulenspiegel aus Furpach und der FC Palatia Limbach (gratulierte mit einer Gedenktafel) zu Gast beim Festival. Wohin man auch hörte an diesem sonnigen Festivalwochenende, jeder war rundum zufrieden und fühlte sich wohl. Was will man mehr?

Schauen Sie doch gerne vorbei im Autohaus am Kraftwerk, Grubenstraße 118, 66450 Bexbach. Geöffnet ist von Mo – Fr 08.00 bis 18.00 Uhr und Sa 09.00 bis 12.30 Uhr. Gerne können Sie zu den Geschäftszeiten einen Termin unter 06826-2070 vereinbaren. Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://www.subaru-saar.de>. se



Angebot SWH - Wallbox

Alfen EVE Single S-line 3 phasig

- Ladeleistungsklasse 11 kW
- Für den Innen- oder Außenbereich (IP54)
- Festes Ladekabel (5m)
- Kompakte Bauweise: 37 x 24 x 13 cm (ca. 4kg)

300 €

(inkl. MwSt., ohne Montage)
oder Sie tauschen Ihren
THG-Bonus¹⁾ ein.
Solange der Vorrat reicht!

Weitere Informationen:

Vadim Allert

Telefon 06841 / 694 - 219,

E-Mail vadim.allert@stadtwerke-homburg.de

¹⁾ Besitzer von E-Autos erhalten die Wallbox kostenfrei, wenn diese den THG-Bonus für das Jahr 2023 bis zum 31.10.2023 an die SWH abtreten. Sollte die Überprüfung durch das UBA negativ ausfallen, wird der Betrag von 300 Euro für die SWH-Wallbox in Rechnung gestellt.



www.stadtwerke-homburg.de



Fairtrade-Markt auf dem historischen Marktplatz in Homburg

Ein besonderer Dank geht an die Organisatoren des Musiksommers

Bei großartigem Wetter konnten sich die Organisatorinnen und Organisatoren des Fairtrade-Markts über viele Gäste auf den Historischen Marktplatz freuen. Gleichzeitig waren zum letzten Termin des Jazzfrühshoppens in der Reihe des Homburger Musiksommers für diese Saison auch zahlreiche Musikfreunde in die Homburger Innenstadt gekommen, um den Auftritt von Rody Reyes und seiner Band zu erleben.

Zum Auftakt des Marktes begrüßte Bürgermeister Michael Forster die vielen Gäste und bedankte sich bei den Organisatorinnen und Organisatoren um Astrid Klug vom Eine-Welt-Laden und dem Verein miteinander-füreinander. Der Verwaltungschef wies darauf hin, dass die Stadt seit 2014 Fairtrade-Stadt und der Saarpfalz-Kreis seit 2015 Fair-



Es gab viel zu sehen auf dem Fairtrade-Markt



Bei bestem Wetter waren alle Plätze besetzt

trade-Kreis sei. Die Stadtverwaltung nehme das Thema sehr ernst, betonte er. „Dabei geht es nicht nur darum, Wert auf fair gehandelte Produkte zu legen, wir haben in der Verwaltung auch schon Schulungen für faire Ausschreibungen durchgeführt“, sagte

der Bürgermeister. Er dankte besonders Astrid Klug und den Mitgliedern des Eine-Welt-Ladens. „Sie sind der Motor für fairen Handel“, sagte er und hob hervor, dass ohne deren Einsatz das Thema in der Verwaltung und auch in der Stadt Homburg sicherlich noch nicht so bekannt wäre. Der Bürgermeister ermunterte die Gäste, sich an den Ständen umzuschauen, sich weiter zu informieren und die verschiedenen Initiativen kennenzulernen, schließlich gehe es beim Thema Fairtrade auch darum, „die Welt ein bisschen besser zu machen“. Zum Abschluss bedankte sich Bürgermeister Forster auf der Bühne des Musiksommers außerdem bei Raimund Konrad, Kulturbeigeordneter, sowie Norbert

Zimmer für die großartige Organisation des diesjährigen Musikprogramms. Dank des guten Wetters und der großartigen Bands hätte es an jedem Wochenende viele BesucherInnen und eine gute Stimmung in der Stadt gegeben. Astrid Klug wies für die Organisatorinnen und Organisatoren des Fairtrade-Marktes darauf hin, dass der Eine-Welt-Laden durch ein engagiertes Team ehrenamtlich arbeite und so in den vergangenen 30 Jahren insgesamt rund 300.000 Euro an verschiedene Initiativen und Projekte spenden konnte, die auf dem Markt auch vorgestellt würden. Dann betrat Rody Reyes mit seiner Band die Bühne und sorgte mit seinen kubanischen Rhythmen gleich für eine großartige Stimmung auf dem Marktplatz, die auch zahlreiche Paare zum Tanzen vor der Bühne animierte.

Über die Feste und Märkte in der Universitäts- und Kreisstadt Homburg können Sie sich unter homburg.de informieren. © Pressestelle Stadt HOM



Die Beigeordneten Manfred Rippel und Raimund Konrad, Bürgermeister Michael Forster und Astrid Klug vom Verein miteinander – füreinander (v. links)

PIT
Heizung • Sanitär • Klimatechnik

Heizungs-Notdienst
für namhafte Heizungshersteller

STÖRUNGSSUCHE
KUNDENDIENST

mehr erfahren

06826/52 86 544

HeizungsPIT
Münchwieser Straße 1
66450 Bexbach

info@heizungs-pit.de
www.heizungs-pit.de

heizungs-pit
Heizungs-pit

Digitale Mitarbeiterin der Stadtwerke Homburg

Wichtige Unterstützung durch künstliche Intelligenz (KI) namens Ella

Die Stadtwerke Homburg haben seit Donnerstag, 14. September, eine neue Mitarbeiterin; eine digitale Mitarbeiterin. Sie heißt Ella. Ella ist eine künstliche Intelligenz (KI) und unterstützt die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtwerke bei der Beantwortung von Fragen der Kundinnen und Kunden. Sie besitzt die Fähigkeit, viele Anrufe gleichzeitig entgegen zu nehmen.

Ella nimmt vertrauensvoll die Fragen der Kundinnen und Kunden auf und leitet diese gezielt per E-Mail an die zuständigen Kolleginnen und Kollegen weiter, welche sich dann innerhalb weniger Tage um das jeweilige Anliegen kümmern. Ganz egal, ob es sich um Themen des Lieferanten (zum Beispiel An- und Abmeldung), des Netzbetreibers (zum Beispiel Hausanschluss) oder des Messstellenbetreibers (Fragen zum Zähler) handelt. In ihrer Ausbildung hat unsere künstliche Intelligenz Ella gelernt, die verschiedenen Themenfelder zu unterscheiden. Sie bildet sich auch ständig weiter, damit sie die Kundinnen und Kunden immer an die richtige Stelle weiterleiten kann. Wichtig dabei: Ab sofort sind die Stadtwerke Homburg für ihre Kundinnen und Kunden rund um die Uhr erreichbar. Alle Kundenanrufe können direkt entgegengenommen werden. Martin Simon, Ella-Projektleiter und Teamleiter für Messwesen bei den Stadtwerken Homburg, erklärt: „Damit das Anliegen mög-

lichst schnell beantwortet werden kann, wäre es hilfreich, wenn die Kundinnen und Kunden Ella gleich auch ihre Vertragskontonummer, ihre Verbrauchsstelle oder die Kundennummer mitteilen. Bei Fragen an den Netz- oder Messstellenbetrieb ist die genaue Verbrauchsstelle oder die Zählernummer am hilfreichsten.“ Falls die Stadtwerke Homburg Rückfragen haben, freut Ella sich, wenn neben der Telefonnummer auch die E-Mail Adresse genannt wird. Bei ganz dringenden Anliegen wie Gasgeruch brauchen Kundinnen und Kunden keine Angst zu haben, dass die Stadtwerke länger als gewohnt brauchen, um vor Ort zu sein. Denn in solchen Fällen stellt Ella den Anruf direkt an die Störstelle durch. Ella versteht hauptsächlich Hochdeutsch. Mit den verschiedenen Dialekten hat sie so ihre Probleme. In der nächsten Zeit wird sie jedoch wohl auch noch die eine oder andere Fremdsprache lernen. Aber verloren geht ein Anruf nicht. In Fällen, in denen Ella die Anrufer nicht versteht, informiert sie ihre Kolleginnen und Kollegen über den Anruf. Die rufen dann zurück. Auf den Schutz der persönlichen Daten wird bei Ellas Arbeitgeber, den Stadtwerken Homburg, großen Wert gelegt. Alle Angaben, die Kundinnen und Kunden Ella anvertrauen, werden auch nur für das entsprechende Anliegen



Frank Barbian der Geschäftsführer der Stadtwerke Homburg GmbH zeigt sich erfreut über die Möglichkeiten, die Ella bietet

verwendet. Stadtwerke-Geschäftsführer Frank Barbian sagt zusammenfassend: „Mit dem Einsatz dieser KI treiben wir als Stadtwerk die Digitalisierung voran. Wir gehen hier, wie andere Stadtwerke auch, neue und zukunftsweisende Wege, um unseren Kundenservice zu verbessern.“ Ella freut sich auf die Arbeit bei den Stadtwerken Homburg und auf die Anrufe der Kundinnen und Kunden. Das Stadtwerke-Team freut sich auf die digitale Ella als Kollegin und Unterstützung.

Alle Infos rund um die Stadtwerke Homburg im Internet unter www.stadtwerke-homburg.de
© Stadtwerke HOM



Ella nimmt vertrauensvoll die Fragen der Kundinnen und Kunden auf und leitet diese gezielt per E-Mail an die zuständigen Kolleginnen und Kollegen weiter

Durchblick!

Bei allen Versicherungs- und Finanzfragen



Geschäftsstelle
Thomas Felden

Eisenbahnstr. 30
66424 Homburg
Tel 06841 150015
thomas.felden@ergo.de

ERGO

Erschrecken und staunen Halloween im Europa-Park feiert Jubiläum

Deutschlands größter Freizeitpark feiert wieder die gruseligste Zeit des Jahres: Allerlei Hexen, Gespenster und schaurig-schöne Musik entführen die Besucher vom 30. September bis zum 5. November 2023 in eine einmalige Atmosphäre.

Eine außergewöhnliche Dekoration, ein herbsthliches kulinarisches Angebot und atemberaubende Shows versetzen die Gäste in Halloweenstimmung. Nach Einbruch der Dunkelheit können sich besonders Furchtlose auf das mehrfach preisgekrönte Gruselspektakel „Traumatica – Festival of Fear“ freuen. Die Wasserwelt Rulantica zeigt sich ebenfalls von ihrer schaurig-schönen Seite und bietet die perfekte Möglichkeit, um trüben regnerischen Herbsttagen zu entfliehen. Bereits seit 25 Jahren tummeln sich in Deutschlands größtem Freizeitpark zur Herbstzeit dunkle Gestalten zwischen 180.000 orange leuchtenden Kürbissen aus der Region, 15.000 Chrysanthemen, 6.000 Maispflanzen, 3.000 Strohballen und mehr als 100.000 Herbstblumen. Dicke Spinnweben und mystische Musik machen die Halloweenstimmung perfekt.

Gruseliger Fahrspaß

In den 16 europäischen Themenbereichen gibt es auch im Herbst Fahrspaß für die ganze Familie – und wer nicht aufpasst, wird

nach allen Regeln der Geisterkunst erschreckt. Im Magic Cinema 4D präsentiert MACK Magic ein aufregendes 12-minütiges Filmabenteuer rund um Nikola Tesla. Das immersive Kinoerlebnis gibt einen Vorschmack auf die zukünftige Achterbahn des Europa-Park im Themenbereich Kroatien. Spannend geht es auch im Holländischen Themenbereich weiter. Dort werden die „Koffiekopjes“ mit Blitzen und Gruselmusik zu „Griezelkopjes“ und machen die Fahrt zu einem ganz besonderen Erlebnis. Schaurige Dekorationen verwandeln das rasante spanische Kutschenkarussell „Feria Swing“ in einen „Flug der Vampire“. Neben leckeren Gerichten mit Kürbis und weiteren herbstlichen Speisen gibt es auch typische Oktoberfestspezialitäten.

Unterhaltsame Halloween-Specials

Gut gestärkt, dürfen sich die Besucher auf beste Unterhaltung freuen. Im Europa-Park Teatro zieht der Illusionskünstler Vincent Vignaud die Zuschauer mit der Show „Darkness“ in seinen Bann. Im Griechischen Themenbereich sorgen durstige Vampire und tanzende Skelette in der Eisshow „Surpr'ice with the Celtic Shadows“ für beste Unterhaltung, während im Globe Theater zu Halloween ein gruseliges Spiel auf Leben und Tod in der Show „Schachmatt“ beginnt. „Traumatica“ – der ultimative Nervenkitzel. Nichts für schwache Nerven ist das Horror-Event „Traumatica – Festival of Fear“. Das mehrfach preisgekrönte Gruselspektakel

treibt selbst den furchtlosesten Besuchern den Angstschweiß auf die Stirn. „Traumatica – Festival of Fear“ findet dieses Jahr vom 27. September bis zum 11. November 2023, Freitag bis Sonntag, vereinzelt auch an Don-



Halloween ist im Europa-Park ein ganz besonderes Erlebnis

nerstagen und natürlich am 31. Oktober (Halloween) statt. Die Vorpremiere ist am 27. September, Tickets sind im Vorverkauf



Mitmachen und Gewinnen!

Freundlicherweise hat uns Europa Park in Rust 2x2 Eintrittskarten für Rulantica zur Verlosung zur Verfügung gestellt. Wenn Sie zwei Eintrittskarten gewinnen möchten, beantworten Sie zur Teilnahme einfach folgende Frage:

Wie heißt die interaktive Kids-Show in Rulantica?

Auf unserer Website unter www.es-heftche.de/gewinnspiele (dort finden Sie auch die Teilnahmebedingungen) können Sie das Gewinnspielformular ausfüllen. Bitte beachten Sie, dass wir keine E-Mails oder Post zur Gewinnspielteilnahme annehmen. **Stichwort: Europa Park HOM.**

Einsendeschluss ist der 17.10.2023.
Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

erhältlich. Der Vampire's Club ist immer freitags, samstags und am 31. Oktober geöffnet. Die „The Witching Hour“ Experience findet ebenso immer freitags, samstags und am 31. Oktober statt.

SWR3 Halloween-Party

Nachtgespenster und Vampire aufgepasst: Am 31. Oktober steigt wieder Deutschlands größte Halloween-Party im Europa-Park. Von



Erleben Sie schaurig schönes Badevergnügen in Rulantica



In den 16 europäischen Themenbereichen gibt es auch im Herbst Fahrspaß für die ganze Familie

20.00 bis 02.00 Uhr heizen Groovige Live-Musik, erstklassige SWR3-DJs und die beiden Star-Acts DJ VIZE & DJ ALLE FARBEN den Tanzwütigen im Confertainment-Center des Europa-Park ein.

Rutschenspaß und Ruheoasen

In der Wasserwelt Rulantica dürfen sich die Besucher ebenfalls auf besondere Hallo-



Zu Halloween verwandeln sich Rulantica und der Europa-Park in eine gruselige Welt voller seltsamer Gestalten

ween-Überraschungen und lustige Grusel-Dekoration freuen. Ein riesiges Skelett, Kürbisse, Maisstauden und Strohballen sorgen

im Außenbereich für herbstliche Stimmung. Für Kinder gibt es schaurig-schöne Animationen: Bei der interaktiven Kids-Show „Geisterzeit“ und auf der Jagd nach dem „Schatz der Geisterwiking“ vergeht die Zeit wie im Flug. Den Erwachsenen heizen an ausgewählten Terminen die Rulantica Vibes in der Swim-up Bar im Frigg Tempel mit DJ Beats so richtig ein. Für eine Stärkung zwischendurch sorgen herbstliche Leckereien wie leckere Halloween-Wraps, feurige Pizza Diavolo, Poutine Chicken Pumpkin oder ein erfrischender Halloween-Cocktail. Jede Menge Action gibt es in der ganzjährig geöffneten Rundfahrtattraktion „Tønnevirvel“, bei der sich die Gäste eine Wasserschlacht in Gondeln, die sich im glasklaren Nass drehen, liefern. Für weiteren Wasserspaß sorgt seit diesem Jahr „Vikingløp“, die größte Speed-Rutsche Europas. In acht Röhren auf insgesamt mehr als 1.500 Metern Länge rutschen die Gäste dabei auf Matten liegend um die Wette. Nach dem Rutschenspaß können die Besucher in den neuen Rulantica Svits „Nørd“, „Øst“, „Sør“ und „Vest“ hoch oben im Nordskjurn entspannen. Die optional hinzubuchbaren Tages-Suiten bieten zahlreiche luxuriöse Annehmlichkeiten wie zum Beispiel eine Sauna, einen gemütlichen Lounge-Bereich und eine private Loggia. Noch mehr Exklusivität versprechen die Rulantica VIP Svits „Sørvind“ und „Vestvind“. Jede dieser zweigeschossigen Tages-Suiten verfügt ebenfalls über eine hochwertige Ausstattung, Panoramafenster und Privatbalkon. Der exklusive Ruhe- und Saunabereich „Hyggedal“ bietet ebenfalls die Möglichkeit zu relaxen. Gerade an kühlen Herbsttagen ist das neue textilfreie Dampfbad „Damp Huset“ ein herrliches Wohlfühlerlebnis.

Ho, Ho, HALLOWinter

Zwischen der Halloweensaison und dem Einzug des weihnachtlichen Glanzes steht Deutschlands größter Freizeitpark Kopf und begeistert mit einer Mischung aus dem Besten, was beide Jahreszeiten zu bieten haben. Vom 06. November bis zum 01. Dezember

2023 können die Besucher in dieses herbstliche Winterwunderland eintauchen, bevor am 02. Dezember die Wintersaison startet. Aktuelle Informationen sowie Eintrittspreise unter europapark.de. Telefon: +49 (0) 7822 77-6688.

Rulantica ist täglich von 9:30 bis 22.00 Uhr geöffnet (für Gäste der Europa-Park Hotels mit gültiger Eintrittskarte täglich ab 09.00 Uhr geöffnet). Aufgrund der begrenzten Kapazität empfehlen wir, Rulantica Tickets rechtzeitig online zu buchen. Tickets sind unter tickets.rulantica.de oder zum Best-Preis in Kombination mit einer Übernachtung unter europapark.de/reservierung erhältlich. Aktuelle Informationen sowie Eintrittspreise unter rulantica.de. Telefon: +49 (0) 7822 77-6655 © Europa-Park

Auch im Internet:
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Einfach besser, da es gelesen wird!

WEISSER RING
Wir helfen Kindern mit Krampfen.

Jeder kann Opfer werden.
Wir sind an Ihrer Seite.

Opfer-Telefon: 116 006
www.weisser-ring.de

Tom Waschlha

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Werde auch Du Fan

f Finde uns auf
Facebook

facebook.com/esHeftche

PSP PSYCHOSOZIALE
PROJEKTE

TAGESPFLEGE VILLA KAISER

WWW.PSP-HOMBURG.DE • TELEFON (06841) 93 43 - 22

- fachgerechte Betreuung für Ältere und Demenzkranke
- stundenweise Entlastung für daheim pflegende Angehörige

Neu: Seniorentreff „Cafe Kaiser“ startet wieder ab dem 08.08.2023 jeden Dienstag von 14.00-17.00 in der Hildebrandtstr. 3. Dort haben Senioren die Möglichkeit nach Voranmeldung einen geselligen Nachmittag verbringen.

TERMINE FÜR HOMBURG UND UMGEBUNG

Schauen Sie doch einmal rein unter:
www.homburg.de und www.es-heftche.de

FESTE UND VERANSTALTUNGEN

Dienstag, 03. Oktober

11.00 Uhr, Klosterruine Wörschweiler
Weinfest
Der Eintritt ist frei. Kein Shuttleservice!
*Stiftung Klosterruine Wörschweiler und der
Förderverein Klosterruine Wörschweiler*

Samstag, 28. Oktober

15.00 – 19.00 Uhr, Römermuseum Schwarzenacker
Fiat Lux: Saison-Abschluss-Highlight im Römermuseum
Laternenbasteln ab 15 Uhr, Lichterumzug
am 18.45 Uhr. Kosten: reguläre Eintrittspreise
des Museums, Kreativmaterial 3 € / Person
Römermuseum Schwarzenacker

KONZERTE THEATER

Sonntag, 01. Oktober

18.00 Uhr, Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
Internationale Kammermusiktage Homburg: 4. Konzert
Karten gibt es in der Tourist-Info Homburg,
an allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen
unter www.ticket-regional.de sowie an der
Abendkasse
Kammermusikfreunde Saar-Pfalz e. V.

Montag, 02. Oktober

20.00 Uhr, Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
Internationale Kammermusiktage Homburg: 5. Konzert
Karten gibt es in der Tourist-Info Homburg,

an allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen
unter www.ticket-regional.de sowie an der
Abendkasse
Kammermusikfreunde Saar-Pfalz e. V.

Dienstag, 03. Oktober

11.00 Uhr, Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
Internationale Kammermusiktage Homburg: Abschlusskonzert
Karten gibt es in der Tourist-Info Homburg,
an allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen
unter www.ticket-regional.de sowie an der
Abendkasse

Samstag, 07. Oktober

18.30 Uhr, Beeden, Biergarten „Felsenbrunnen“, Sportanlage SV Beeden (Zufahrt über Sandweg)
Live am Biotop: Maryland Street
Der Eintritt ist frei. Infos unter www.svbeeden.de oder 01788220465
SV Beeden

19.00 Uhr, Konzertsaal der Musikschule Homburg, Schongauer Str. 1
„Lieblingsstücke“ - M. Lein, Violine und G. Meschewischwili, Klavier
Der Eintritt ist frei.
Musikschule Homburg

Sonntag, 15. Oktober

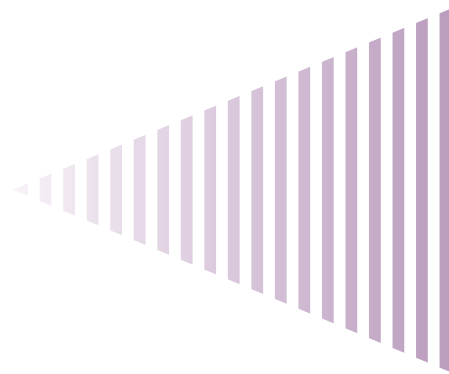
17.00 Uhr, Konzertsaal der Musikschule Homburg, Schongauer Str. 1
„2. Homburger Jazz-Night“ mit Jazztrain, Urknall und B-Section
Der Eintritt ist frei.
Musikschule Homburg

Dienstag, 17. Oktober

18.00 Uhr, Konzertsaal der Musikschule Homburg, Schongauer Str. 1
„Bühne frei!“
Eintritt frei
Musikschule Homburg

Donnerstag, 19. Oktober

19.00 Uhr, Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
Homburger Theatergastspiele „Der Tag an dem der Papst gekidnappt wurde“



Karten gibt es in der Tourist-Info Homburg,
an allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen,
unter www.ticket-regional.de sowie an der
Abendkasse
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

VORTRÄGE FÜHRUNGEN

Sonntag, 01. Oktober

11.00 – 12.30 Uhr, Treffpunkt: am Kreuz auf dem Homburger Schlossberg
Gästeführung „Der Schlossberg - eine wechselhafte Geschichte“
Preis: 6 € / Erwachsene; 3 € / Kind
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

15.00 – 16.30 Uhr, Treffpunkt: an der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57A (am Kreisel)
Gästeführung „Willkommen in Homburg - eine Gästeführung (nicht nur) für Neubürger“
Preis: 6 € / Erwachsene; 3 € / Kind; bei vorheriger Vorlage der Anmeldebescheinigung in der Tourist-Info kostenfrei
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Samstag, 07. Oktober

14.00 – 17.00 Uhr, Treffpunkt: Karlsberger Hof in Homburg-Sanddorf
Gästeführung „Das versunkene Schloss Karlsberg - eine Wanderung durch die barocke Geschichte Homburgs“
Preis: 9 € / Erwachsene; 4,50 € Kind; 22 € Familie. Erforderlich sind festes Schuhwerk, etwas Kondition und b. Bed. eigene Verpflegung. Hunde dürfen mitgeführt werden.
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Sonntag, 08. Oktober

15.00 – 16.30 Uhr, Treffpunkt: Rondell am Freiheitsbrunnen

Gästeführung „Reisen für Alle - mit Hör-Komfort“ mit Andreas Christian Schröder
Preis: 8 € / Erwachsene; Kinder auf Anfrage; Anmeldung erforderlich unter touristik@homburg.de, vhs@homburg.de oder 06841-101820
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Dienstag, 10. Oktober

19.00 Uhr, Galerie im Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
Adolf Kimmel: „François Mitterrand“ im Rahmen der Homburger Lesezeit
Der Eintritt ist frei.
Stadt Homburg in Zusammenarbeit mit der Akademie für Ältere und dem Frauenkulturstammtisch

Donnerstag, 12. Oktober

18.00 – 19.30 Uhr, Treffpunkt: Außengelände des Siebenpfeiffer-Hauses, Homburg, Kirchenstr. 8
Kostümführung „Mit Regina Wirth durch Homburg“
Die Teilnahme ist kostenlos.
Siebenpfeiffer-Stiftung

Freitag, 13. Oktober

19.00 – 20.00 Uhr, Edelhaus im Römermuseum Schwarzenacker
Kostüm-Vortrag von Monika Link: „Mord aus zarter Hand“
Preis: 16 € pro Person inkl. Eintritt; Mindestteilnehmerzahl 15 Personen, Anmeldung erforderlich unter 06848-730777 oder info@roermuseum-schwarzenacker.de
Römermuseum Schwarzenacker

Dienstag, 17. Oktober

19.00 Uhr, Galerie im Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
VLV-Dr. R. Münch: „Abgründe. Wenn aus Menschen Mörder werden“ (J. Wilfing) + „Der Doktor und das liebe Vieh“ (J. Herriet)
Der Eintritt ist frei.
Stadt Homburg in Zusammenarbeit mit der Akademie für Ältere und dem Frauenkulturstammtisch

Dienstag, 24. Oktober

19.00 Uhr, Galerie im Kulturzentrum Saalbau, Homburg, Obere Allee 1
Didier Hinz: „Casablanca“ im Rahmen der Homburger Lesezeit
Der Eintritt ist frei.
Stadt Homburg in Zusammenarbeit mit der Akademie für Ältere und dem Frauenkulturstammtisch

Mittwoch, 25. Oktober

14.30 – 16.30 Uhr, Treffpunkt: Wartebereich am Eingang der Schlossberghöhlen
Familienführung „Durch die Schlossberg-

höhlen auf den Schlossberg“ mit Matthias Wachmann
Preis: 10 € / Erwachsene; 5 € / Kind; 20 € Familie, jeweils inkl. Höhleneintritt. Bitte an festes Schuhwerk und angepasste Kleidung denken - Höhlentemperatur 10 C
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

MÄRKTE
UND MESSEN

Samstag, 14. Oktober

8.00 – 16.00 Uhr, Gelände am Forum, Homburg
Größter Floh- und Antiquitätenmarkt Südwestdeutschlands
Standplätze gibt es bis Donnerstag vor dem jeweiligen Flohmarkt in der Tourist-Info Homburg, unter www.ticket-regional.de oder an allen Ticket-Regional-Vorverkaufsstellen
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

SPORT-
VERANSTALTUNGEN

Samstag, 07. Oktober

14.00 – 15.45 Uhr, Homburg, Waldstadion
Fußball Regionalliga Südwest: FC 08 Homburg - Kickers Offenbach
Karten gibt es im VVK auf der Geschäftsstelle des FC 08 Homburg, Rondell 4, i.d.R. online unter tickets.fc08homburg.de sowie an den Tageskassen am Stadion
FC 08 Homburg

Samstag, 21. Oktober

14.00 Uhr, Homburg, Waldstadion
Fußball Regionalliga Südwest: FC 08 Homburg - KSV Hessen Kassel
Karten gibt es im VVK auf der Geschäftsstelle des FC 08 Homburg, Rondell 4, i.d.R. online unter tickets.fc08homburg.de sowie an den Tageskassen am Stadion
FC 08 Homburg

SONSTIGE
VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 04. Oktober

14.00 – 17.00 Uhr, AWO-Ausbildungsstätten, Erbach, Lappentascher Str. 100, Geb. 10A
Reparatur-Treff
Infos bei Quartiermanagerin Elena Burgard, Tel. 06841-9898587 oder E-Mail elena.burgard@homburg.de
Kreisstadt Homburg in Kooperation mit der AWO

Samstag, 07. Oktober

14.00 – 15.30 Uhr, Nach der Anmeldung erhalten Sie weitere Informationen zum genauen Treffpunkt innerhalb Homburgs
Waldbaden mit Gott
Bei Interesse bitte anmelden bis spätestens Mittwoch, 27. September bei Gerlinde Meyer, Tel. 015114879687 oder gerlinde.meyer@bistum-speyer.de
Pfarrei Heilig Kreuz



**INVESTIEREN
SIE IN
GEBORGENHEIT**

**FÜR JUNGE MENSCHEN
MIT VIEL POTENZIAL**

sos-kinderdoerfer.de

**SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT**

Die Kindersseite

Josie feiert Halloween

Für unsere Oktober-Ausgabe haben wir uns wieder in der Küche an die Arbeit gemacht und zwei leckere Sachen für euch zubereitet, die zum Halloween-Fest sicher gut passen. Es gibt Schildkröten-Muffins und Überraschungs-Hexenhüte, beides könnt ihr leicht nachmachen.

Ihr braucht dazu:

Muffins

200 g Mehl und 25 g Kakao
150 g weiche Butter und 100 g Zucker und
1 Pck. Vanillezucker
2 Eier und 8 Eßl. Milch
12 Haribo-Kracher
24 Zuckeraugen
48 Smarties
12 Brizz Ufo
1 Pck. Kuvertüre

Hexenhüte

12 Eistütchen
12 Cookies
3 Packungen Vollmilchkuvertüre
Kleine Süßigkeiten
grüner und oranger Fondant
Streukügelchen

Und so geht's:

Heizt den Ofen auf 160 Grad vor. Rührt die weiche Butter, Zucker, Eier, Vanillezucker und Milch schaumig. Das Mehl, Kakao und Backpulver gebt ihr dazu und verrührt alles gut. Dann füllt ihr 12 Muffinförmchen und



Alles steht bereit, um die Hexenhüte fertigzustellen



Nun geht es an die Dekoration der Muffins

auf die Eistüte. Stellt das Ganze dann mit dem Cookie nach unten auf ein Kuchengitter, das ihr vorher auf einen tiefen Teller stellt, damit die Schokolade dort hineinlaufen



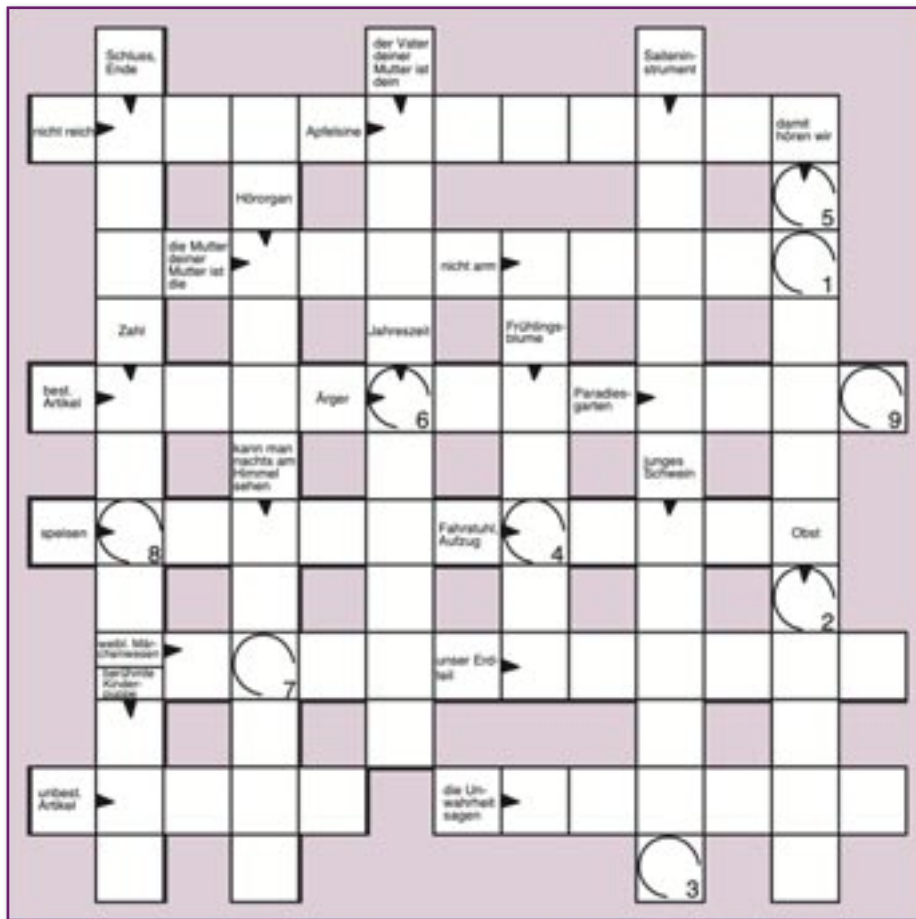
Die Hexenhüte und Schildkröten-Muffins sind ganz leicht nachzumachen

in Schokolade und kühlt sie. Wenn die Schokolade noch gerade so leicht weich ist, könnt ihr aus den Britt Ufo, den Smarties und den Haribokrachern die Schildkröten aufsetzen. Mit etwas Schokolade kann man alles „ankleben“, auch die Augen. Schaut euch dazu am besten das Foto unter dem Text an. Für die Hexenhüte schmelzt ihr die Kuvertüre. Nun nehmt ihr die Eistütchen und füllt diese mit den Süßigkeiten. Taucht den Cookie in die Schokolade und drückt ihn dann

kann. Nun gießt ihr die Schokolade von oben über die Eistütchen, achtet darauf, dass alles bedeckt ist. Aus dem Fondant rollt ihr lange grüne Schnüre und aus dem orangefarbenen schneidet ihr Vierecke aus. Wenn die Schokolade etwas fest geworden ist, könnt ihr die Hüte mit den Schnüren und Vierecken dekorieren und wenn ihr wollt auch noch mit bunten Streukügelchen verzieren. Viel Spaß an Halloween und beim Nachmachen. se



Diese Zutaten benötigt ihr, um die leckeren Kunstwerke herzustellen



Unser Kreuzgitterrätsel

Im letzten Monat waren einige von euch wieder besonders schnell. Wir hatten noch gar nicht alle Exemplare unseres Stadtma-

Die Lösung lautete:

„HERBSTANFANG“

Wir haben wieder fünf Gewinner unter Ausschluss des Rechtsweges gezogen:

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Lea Schlappa, Brücken

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Nele Marie Nagel, Bexbach

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Niklas Schaub, Homburg

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Ben Marten Mürer, Kinkel

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Roman Münch, Homburg

Herzlichen Glückwunsch!

gazins ausgefahren, da waren schon die ersten Lösungen des Rätsels da! Schön, aber ihr wisst ja: Die Gewinnchancen sind für alle gleich.

Witzig in den Oktober

Zum Start in den Herbst habe wir statt des

Silbenrätsels mal wieder ein paar Witze für euch.

Im Restaurant klingelt das Telefon. Der Ober geht ran: „Ja bitte?“ Am anderen Ende der

Stadtmagazin „es Heftche“®
für Homburg und Umgebung

Zum Mitmachen müsst ihr unsere
Internetseite besuchen:

Stichwort: Kinderseite HOM
www.es-heftche.de/gewinnspiele

Leitung: „Kann ich bei Ihnen einen Tisch für vier Personen bestellen?“ Ober: „Wie oft soll ich das noch sagen? Wir sind ein Restaurant und kein Möbelhaus!“

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Werde auch Du Fan

Finde uns auf
Facebook

facebook.com/esHeftche

Der Großvater erzählt dem kleinen Michael: „Als ich in Alaska war, wurde ich von acht Wölfen angefallen!“ „Aber Opa, letztes Jahr hast du gesagt, es seien vier Wölfe gewesen!“ „Da warst du noch zu jung, um die ganze Wahrheit zu erfahren!“

Paul zerdeppert in der Wohnung seines Onkels eine große Vase. Der Onkel stammelt: „Die Vase war aus dem 17. Jahrhundert!“ Darauf Paul erleichtert: „Gott sei Dank, ich dachte schon, sie sei neu!“

Erwischt der Nachbar Fritzchen beim Äpfel klauen: „Das habe ich gesehen! Wo ist dein Vater?“ Fritzchen antwortet artig: „Zwei Äste über mir, Herr Nachbar!“

„Moni, jetzt iss aber endlich die Suppe auf! Viele Kinder wären froh, wenn sie nur die Hälfte davon hätten.“ „Ich auch!“

Geht ein Mann in die Bäckerei und sagt: Ich möchte 99 Brötchen.“ Sagt der Bäcker: „Dürfen es auch 100 sein?“ Antwort der Mann: „Wer soll denn die alle essen?“

Fragt ein Mann im Restaurant: „Herr Ober, warum steht denn da Speinat?“ Der Ober: „Der Küchenchef hat gesagt, ich soll Spinat mit Ei schreiben!“

Wir wünschen euch viel Spaß mit unserer Kinderseite. Und denkt daran: Am 31. Oktober ist Halloween!

Euer Team
vom Stadtmagazin „es Heftche“®

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

www.es-heftche.de

**Einfach das bessere Magazin...
... eben weil's gelesen wird!**

Mehr als ein Monatsmagazin
Informativ, lehrreich, unterhaltsam

Sommerfest der "Kükenkoje" am UKS

Bürgermeister kam zu Besuch und überreichte Geschenke

"Kükenkoje"? Schon mal gehört? Das ist der hiesige "Förderverein für Frühgeborene und kranke Neugeborene Homburg e.V.". Diese wichtige Institution im Homburger Universitätsklinikum besteht aus ärztlichen Fachkräften, Schwestern, Pflegern, Menschen aus dem Bereich "Sozialer Dienst" und vielen betroffenen Eltern, die alle zusammen versuchen mit ihren jeweiligen Kompetenzen und Erfahrungen den Familien und Kindern auf Station bestmöglich zur Seite zu stehen und zu helfen wo immer nur möglich.

Oft gilt es auch, die betroffenen Familien auf den Alltag vorzubereiten. Je nach Fall ist dies kein leichtes Unterfangen und die Angehörigen der teilweise schwerst kranken Kinder fühlen sich durch die Hilfe der "Kükenkoje" mehr als bestärkt. Am 7. September 2023 feierte der Verein mit einem großen Sommerfest sein 4-jähriges Bestehen. Es stellte auch eine gute Gelegenheit für den Austausch zwischen betroffenen Eltern untereinander, sowie ehemaligen Patienten-Eltern und den Klinikangestellten dar. Viele waren im Vorfeld von der 1. Vorsitzenden Dr. Kathrin Müller und der 2. Vorsitzenden Lisa Schlosser eingeladen worden, um den Verein kennenzulernen. Auch Ehrengast Ina Weiß-



Die Clowns von "Kids-Express" gaben bunte Luftballontiere aus und boten Kinderschminken an

mann vom saarländischen Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Gesundheit und der Homburger Bürgermeister Michael Forster folgten dem Ruf. Nach einer kurzen Begrüßungsrede von Prof. Dr. Michael Zemlin, seines Zeichens Direktor der Klinik für Allgemeine Pädiatrie und Neonatologie des UKS übergab er das Mikrofon an den Homburger Bürgermeister. Dieser bedankte sich, wie zuvor auch schon Prof. Dr. Zemlin bei allen Akteuren und erläuterte überdies in seiner kurzen Ansprache, wie immanent

wichtig der Verein "Kükenkoje" doch sei und freute sich mitteilen zu können, dass er, neben einem Geldscheck als Geburtstagsgeschenk, zusätzlich noch eine weitere Überraschung in petto hatte. Er habe nämlich mit dem Unternehmen LIDL ausgemacht, dort in Kürze für einen Tag "an der Kasse zu stehen" und die Einnahmen von allem, was er in dieser Zeit übers Band zieht, im Anschluss an die Kükenkoje zu spenden. Eine tolle Sache, wie wir von der bagatelle finden! Nach dieser fabelhaften Ankündigung und der Überreichung des Schecks fanden die Feierlichkeiten bis in den späten Nachmittag hinein statt. Für das leibliche Wohl war in vielerlei Hinsicht gesorgt: Es gab Würstchen & Pommes für schmales Geld, Kaffee & Ku-



Die bunten Luftballonfiguren sorgten bei Groß und Klein für Begeisterung

chen auf Spendenbasis, sowie allerlei gekühlte Erfrischungsgetränke. Das Nachmittagsprogramm bot für die lieben Kleinen eine Spielecke draußen im Schatten, drinnen gab es eine Fotobox, um ein Erinnerungsbild zu schießen und zwei ganz liebe Clowns von "Kids-Express" gaben ihr Bestes beim Kinderschinken und Luftballontiere-Basteln. Hin und wieder knallte es dabei auch mal recht ordentlich, wenn einer der Luftballons mal



Prof. Dr. Michael Zemlin, Bürgermeister Michael Forster, Ina Weißmann vom Ministerium für Arbeit, 2. Vorsitzende Lisa Schlosser, 1. Vorsitzende Kathrin Müller

KOMPETENZ IM BAD
HERZEN MIT SYSTEM

martin
BAD-UMBAU-UND-NEUBAU

Mit allen Sinnen Bad erleben.

Besuchen Sie
unsere Ausstellung

Wellesweilerstraße 278-280 · 66538 Neunkirchen · www.haustechnik-martin.de

eben meinte platzen zu müssen. Die Kinder hatten jedenfalls ihren Spaß und das Fest war eben genau dies: ein Knaller! Überall standen Eltern und Kinder, tauschten sich im Gespräch miteinander aus, aßen, tranken und lachten vor allem sehr viel, was ja immer ein gutes Zeichen ist. Kommendes Jahr



Das Fest erfreute sich vieler Besucher

wird der Verein schon 5 Jahre alt (und kommt dann in die Schule). Aber Spaß beiseite: Dieser Verein mit seinen ehrenamtlich helfenden Mitgliedern leistet mit seinem Einsatz für die betroffenen Kinder und Eltern einen unschätzbaren Beitrag für das Gemeinwohl und verdient dafür unendlich viel Dankbarkeit. Der Arzt, Philosoph und Pazifist Albert Schweitzer drückte es einst so aus: "Glück ist das Einzige, das sich verdoppelt, wenn man es teilt." Ganz ähnlich bemerkte Prof. Dr. Zemlin bei seiner Rede: "All das, was die Medizinerinnen und Mediziner bei ihrer wichtigen Arbeit hier an Krankenversorgung leisten, wird von den ehrenamtlichen Vereinsmitgliedern noch mit dem Zuckerguss der Mitmenschlichkeit übergossen."

Dem können wir nur zustimmen und verweisen Sie, liebe Leserinnen und Leser, auf die Website der Kükenkoje <https://kuekenkoje.de/>, wo Sie viele weitere spannende Informationen finden. Text und Fotos: Chris Ehrlich

Country-Tourenfahren

Mit dem MTB durch die Homburger Wälder

Durch die Homburger Wälder radeln, an vielen Sehenswürdigkeiten vorbei, auf einer ausgeschilderten Strecke? Am 15. Oktober 2023 ist es wieder so weit. Die Radlerfreunde Homburg veranstalten ihr Country-Tourenfahren.

Das Country-Tourenfahren (CTF), die Breitensportliche Variante des Mountainbiking (MTB), soll jedem Radfahrer die Gelegenheit geben, sich abseits des Straßenverkehrs auf öffentlichen Feld- und Waldwegen sportlich zu betätigen. Dabei sollen die Teilnehmer Fauna und Flora kennen lernen und für die Probleme der Umwelt sensibilisiert werden. Teilnehmen kann jede interessierte Radfahrerin bzw. Radfahrer. Die attraktive Strecke führt an vielen Sehenswürdigkeiten in unseren Wäldern vorbei, wie Jägersburger Weiher, Orangerie, Tschifflikpavillon, Schwanenweiher und Hirschbrunnen. Unterwegs werden die Fahrerinnen und Fahrer mit Getränken und Snacks versorgt. Das Tragen eines Fahrradhelms wird erwartet.

Die Freizeittour ist ca. 30 km lang und 400 Höhenmeter sind zu bewältigen. Die Fitnessstour ist ca. 24 km länger und es müssen noch einmal ca. 550 Höhenmeter überwunden werden. Es werden keine Runden gefahren, d.h. die zusätzlichen 24 km werden auf einer separaten Strecke absolviert. Be-

sondere fahrtechnische Fähigkeiten sind nicht notwendig. Die Freizeittour kann auch von Jugendlichen bewältigt werden. Für die Fitnessstour sollte die entsprechende Fitness mitgebracht werden. Gefahren werden kann mit allen Rädern wie MTB, Cyclocross-,



CTF durch die Wälder © Radlerfreunde Homburg

Trekking-, Tourenrad, auch mit E-Bikes (bis 25 km/h). Beide Touren sind komplett beschildert. Gestartet wird am 15. Oktober 2023 von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr vom Vereinsheim in der Berliner Str. 96. Das Startgeld beträgt 8 Euro (6 Euro für BDR Wertungskartenehaber). Jugendliche fahren frei. Anmeldung vor Ort.

Weitere Streckeninformationen auf der Webseite <https://rf-homburg.de>
© Ute Kirchhoff



SAPV IM ÜBERBLICK

- **Das Ziel**
Die Lebensqualität und die Selbstbestimmung unheilbar kranker Menschen zu erhalten und zu verbessern. Für ein erträgliches Leben bis zum Tod in vertrauter Umgebung.
- **Die Aufgabe**
Die palliativmedizinische, schmerztherapeutische Beratung und Versorgung. In Ergänzung zur medizinischen, pflegerischen und hospizlichen Versorgung.
- **Die Leistung**
Erkennen, behandeln und lindern der Schmerzen und Symptome nach individuellen Behandlungskonzept. Krisenintervention, psychosoziale Unterstützung, 24-Std. Rufbereitschaft
- **Die Beratung**
Für Patienten und Angehörige. In allen vorsorgenden, sozialrechtlichen und psychosozialen Fragen.

SAPV im Saarpfalz-Kreis:

Talstraße 35-37 · 66424 Homburg
Tel. 0 68 41/75 78 32-10 · Fax 0 68 41/75 78 32-20



www.stjakobushospiz.de
saarpfalz@stjakobushospiz.de



St. Jakobus Hospiz

FÜR DAS LEBEN BIS ZULETZT

- **Das Team**
Palliativmediziner, spezialisierte Pflegekräfte und Sozialarbeiter
- **Das Netzwerk**
Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst, Ärzten, Krankenhäusern, Pflegediensten, Sozialdiensten, Hospizdiensten, Apotheken, Sanitätshäusern, Seelsorgern und Beratungsstellen
- **Die Kosten**
SAPV-Leistungen werden ärztlich verordnet. Der Anspruch ist gesetzlich geregelt. Die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen.

SPENDENKONTO:

IBAN DE925 919 0000 0001 6730 09
BIC SABADE55

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Eine Anzeige in dem
Stadtmagazin „es Heftche“
ist Werbung, die ankommt.
Eben weil's gelesen wird!

Die neue Saison startet mit vielen Highlights

Meisterkonzerte und Theatergastspiele im Wechsel

Die Sommerpause neigt sich dem Ende zu, langsam fängt die Indoor-Saison an. Und hierfür hat sich die Homburger Kulturgesellschaft auch diesmal ein abwechslungsreiches Programm überlegt. Im Wechsel finden in den kommenden Monaten wie gehabt die Meisterkonzerte und Theatergastspiele im Kulturzentrum Saalbau statt – mit internationalen Klassik-Stars sowie einigen bekannten Schauspielerinnen und Schauspielern im Gepäck.

Bis zum 30. Mai 2024 stehen insgesamt sieben Theateraufführungen und acht Meisterkonzerte auf dem Programm. Als Highlight für die Vorweihnachtszeit ist in der Theater-Reihe bereits die Aufführung des Klassikers „Der kleine Lord“ zu nennen, die an zwei Tagen am Wochenende des 9. und 10. Dezember stattfindet. Oder aber „Pasta e Basta“: Während des italienischen Stücks wird sogar live gekocht. Aber auch sämtliche weitere Auftritte zeugen von höchster Qualität und Professionalität: „Es ist uns gelungen, auch diesmal einige namhafte und außergewöhnliche Stars der Szene mit tollen Konzertprogrammen und Theaterstücken nach Homburg zu holen, die um die ganze Welt

und exzellent sein Klavierspiel ist. „Fast 50 Jahre nach Gründung der Meisterkonzerte kommt mit Aimard, Volodos, dem Vision String Quartet und vielen anderen eine aufregende Mischung aus internationalen Klassik-Stars und Jungstars ohne Scheu vor Ausflügen auch in den Jazz nach Homburg“, gibt Markus Korselt, der Künstlerische Leiter der Homburger Meisterkonzerte einen ersten Ausblick auf das, was das Publikum in den

kommenden Monaten musikalisch erwartet. Tickets für alle Veranstaltungen gibt es in der Tourist-Info am Kreisel in der Talstraße 57a sowie über den Anbieter ticket regional (www.ticket-regional.de/homburg). Abonnements können nur bei der Tourist-Info direkt angefragt werden.

Alle Termine stehen im Internet unter www.homburg.de, Rubrik Kultur und Freizeit. Fragen beantwortet die Tourist-Info unter Tel.: 06841/101-820 oder per E-Mail (kultur@homburg.de). © Pressestelle Stadt HOM

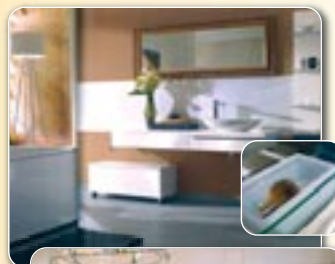


Den Auftakt zur Meisterkonzert-Saison macht der französische Pianist Pierre-Laurent Aimard
(c) Julia Wesley

Diesen Artikel und weitere Berichte finden Sie auch auf unserer tagesaktuellen Onlineversion unter es-heftche.de.

touren und zahlreiche – auch internationale – Preise gewonnen haben. Das Publikum darf gespannt sein“, verspricht Achim Müller, Geschäftsführer der Homburger Kulturgesellschaft, und weist darauf hin, dass es ab sofort auch wieder möglich ist, Abonnements für die gesamte Spielzeit der Theater- und/oder Meisterkonzerte zu erwerben: „Wir bieten die Abos seit Corona zum ersten Mal wieder an und erhoffen uns dadurch auch eine Steigerung der Besucherzahlen.“ Einen ersten „Erfolg“ könne man bereits feststellen: laut Müller sind für beide Veranstaltungen 100 bzw. 80 Dauerkarten Stand jetzt verkauft. Den Auftakt zur Meisterkonzert-Saison macht der französische Pianist Pierre-Laurent Aimard am 21. September. Er war bereits vor einigen Jahren zu Gast auf der Saalbau-Bühne und wird beweisen, wie vielseitig

Besuchen Sie unsere Bäderausstellung



**FLIESEN
HEIZUNG
SANITÄR
und mehr**



- Badplanung mit 3D
- Baderneuerung
- komplett aus einer Hand
- Kundendienst
- Beratung für Selbsterbauer



ALOIS SIMON GMBH

Lappentascher Str. 25 · 66424 HOM.-ERBACH
Tel. 0 68 41 / 7 89 45 · Fax 0 68 41 / 75 55 17

www.aloissimon.de

NEU

es Heftche[®]
Abo-Service



**Lassen Sie sich unser beliebtes
Stadtmagazin druckfrisch nach Hause liefern!**

Mit unserer 128sten Ausgabe vom Stadtmagazin „es Heftche“[®] im April 2023 können Sie nun auch ganz einfach per Bestellformular oder über unsere Website ein Abo abschließen. Gegen eine kleine Servicegebühr werden wir Ihnen die Magazine frisch aus der Druckerei innerhalb von 2 Werktagen zustellen.

Mehr Infos unter www.es-heftche.de/abo

NEU

es Heftche



SCAN ME



Unsere neue Website hat viele neue und praktische Funktionen zu bieten, die Sie begeistern werden:

- ✓ Newsticker mit chronologischen Meldungen
- ✓ Neue Struktur für mehr Übersichtlichkeit
- ✓ Tagesaktuelle Nachrichten aus der Region
- ✓ Übersichtlicher Veranstaltungskalender
- ✓ Blätterversion der aktuellen Ausgaben
- ✓ und vieles vieles mehr...

Besuchen Sie jetzt unsere neue Website unter www.es-heftche.de